

Hrsg.: Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb), Kurfürstenstraße 18, 60486 Frankfurt Luise Martin Tel.: 069 / 20 45 74 111, luise.martin@gjb-frankfurt.de





Stand 07/2018

Maßnahmen für Geflüchtete: siehe separate Liste – "Übersicht über Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit" www.gjb-frankfurt.de



Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 1	Staatliches Schulamt	Zweijährige Berufsfachschule für Jugendliche mit Hauptschul- abschluss (BFS2)	in verschiedenen Beruflichen Schulen	Die zweijährige BFS mit Voraussetzung Haupt- schulabschluss mit jeweils mindestens befriedigenden Leis- tungen in zwei der drei Fächer Deutsch, Eng- lisch und Mathematik; das dritte Fach darf nicht schlechter als ausreichend abge- schlossen sein Eintritt vor Vollendung des 18. Lebensjahres		2 Schuljahre	Bei erfolgreichem Abschluss (Abschlussprüfung) wird ein dem Mittleren Abschluss (Realschulabschluss) gleichwertiger Abschluss zuerkannt. Der erfolgreiche Besuch der BFS kann in einschlägigen Ausbildungsberufen als 1. Jahr der Berufsausbildung angerechnet. Die Anmeldung an der BFS erfolgt über die bisher besuchte Schule bis spätestens 31. März des Jahres.
S 2	Staatliches Schulamt	Einjährige Höhere Berufsfachschule	in verschiedenen Beruflichen Schulen Schwerpunkte: - Wirtschaft und Verwaltung - Ernährung/Gastronomie	Die Voraussetzung für diese Schulform ist der Mittlere Abschluss.		1 Schuljahr in Vollzeitunter- richt	Anmeldung muss bis zum 15. Februar schriftlich vorliegen; Der erfolgreiche Besuch der einjährigen Berufsfachschule kann auf die Ausbildungszeit einschlägiger Berufe angerechnet werden.
S 3	Staatliches Schulamt	Bildungsgänge zur Berufs- vorbereitung BzB	in verschiedenen Beruflichen Schulen	Die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung richten sich an Jugendliche, die die gesetzliche Vollzeit- schulpflicht (max. 9 Schulbesuchsjahre) erfüllt haben, unabhän- gig davon, ob sie den Hauptschulabschluss erreicht haben oder nicht.		1 Schuljahr	Die Anmeldung erfolgt bis spätestens 30. April des Jahres über die zuletzt besuchte Schule. Die Bildungsgänge schließen mit der berufsorientierten Projektprüfung ab. Schüler/innen ohne Hauptschulabschluss können einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss in Form des einfachen bzw. qualifizierenden Hauptschulabschlusses (je nach Schule) erwerben.

Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 4	Staatliches Schulamt	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung BÜA	Tandem West Philipp-Holzmann-Schule und Ludwig-Erhard-Schule Tandem Ost Bethmannschule und Berta-Jourdan-Schule	Noch nicht volljährige Schülerinnen und Schüler mit und ohne Hauptschulabschluss sowie mit mittlerem Abschluss, die die noch keinen Ausbildungs- platz gefunden haben.		1-2 Schuljahre	Im Schulversuch werden die Schulformen BzB, zweijahrige BFS und einjährige Höhere Berufsfachschule zusammengefasst. Förderung persönlicher und sozialer Kompetenzen, umfangreiche Berufsorientierung, Erwerb weiterführender Schulabschlüsse (Hauptschulabschluss, mittlerer Abschluss) ist möglich, darüber hinaus wird auch der ausbildungsbegleitende Erwerb des mittleren Abschlusses vorbereitet.
S 5	Hessisches Kultus- ministerium (Schule) & Europäischer Sozialfond (Sozial- pädagogik)	Praxis und Schule PuSch A (an den allgemeinbildenden Schulen)	Einjährig: Schule am Mainbogen (Kooperation mit KuBi) Tel.: 069/212 48 994 Ludwig-Börne-Schule, 9. Kl. (Kooperation mit dem Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit) Tel.: 069/212 33 056 Paul-Hindemith-Schule 9. Kl. (Kooperation mit Jugendbraucht Arbeit e.V.) Tel.: 069/212 35 239 Ein- und zweijährig: Salzmannschule, 8. + 9. Kl. (Kooperation mit Caritas) Tel.: 069/67 72 54 35	Abschlussgefährdete Schüler, mind. 14 Jahre alt oder mind. 8 Schul- besuchsjahre	13-18 pro Klasse	1-2 Schuljahr	Lernort: Allgemeinbildende Schulen - Ziel: Hauptschulabschluss und Ausbildungsreife - Sozialpädagogische Fachkräfte kooperieren eng mit den Lehrkräften - an 3 aufeinanderfolgenden Tagen Unterricht in der Schule und 2 Tage im Betriebbzw. in beruflichen Schulen

Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 6	Hessisches Kultus- ministerium (Schule) & Europäischer Sozialfond (Sozial- pädagogik)	Praxis und Schule PuSch B (an den beruflichen Schulen)	Franz-Böhm-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm) 069-212 478 30 Berta-Jourdan-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm) 069-212 344 09 Heinrich-Kleyer-Schule (KUBI Verein für Kultur und Bildung e.V.) 069-212 474 62 Philipp-Holzmann-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm); 069-212 344 22 Wilhelm-Merton-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm); 069-212 344 22	Für Schüler, die mit besonderer Förderung den Hauptschul- abschluss erreichen sollen: noch keine 18 Jahre alt, aber 10 Schulbesuchsjahre; keinen Hauptschulab- schluss	9-16 pro Klasse	1 Schuljahr	Lernort: Berufliche Schulen - Ziel: Hauptschulabschluss und Ausbildungsreife - Sozialpädagogische Fachkräfte koopering ren eng mit den Lehrkräften - 4 Tage Unterricht in der Schule und 1 Praktikumstag im Betrieb (in Ausnahmer fällen: Blockpraktika)

Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
\$ 7	Hessisches Kultusministeri- um und Hessisches Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)	Integration und Abschluss InteA (an den berufli- chen Schulen)	Berufliche Schulen Berta Jourdan 069-212 352 71 Kristina Schott (Teamleitung) 069-212 494 56 Bethmannschule 069-212 330 65 intea-bs@frankfurt- evangelisch.de Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode 069-212 382 11 intea-fsb@frankfurt- evangelisch.de Hans-Böckler-Schule 069-212 344 09 intea-HBS@frankfurt- evangelisch.de Philipp-Holzmann-Schule 069-212 344 22 Merilin Karaliu-Zimmermann 069-212 397 18 Wilhelm-Merton-Schule 069-212 468 10 Franka Engelschalk 069-212 744 03	Seiteneinsteiger, die zum Zeitpunkt der Einreise 16 Jahre und älter sind und somit nicht mehr der Vollzeitschulpflicht unterliegen, aber beim Einstieg in das Programm das 18. Lebensjahr in der Regel aber noch nicht vollendet haben; in Einzelfällen dürfen auch max. 4 Schüler über 18 bis 21 Jahre aufgenommen werden;	10 bis max. 20 Schüler pro Klasse	2 Schuljahre	Im Rahmen der Flexibilisierungsregelung ist eine begrenzte Aufnahme von 18-21-jährigen möglich (max. 4 Schüler pro Klasse) Träger der sozialpädagogischen Begleitung des Sprachförderprogramms InteA in Frankfurt am Main ist der Evangelische Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt a. M. e.V.: Referatsleitung: Patrick Siegfried, Tel: 069 92105-6963 patrick.siegfried@frankfurt-evangelisch.de

Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 8	Staatliches Schulamt Stadtschulamt	Frankfurter Ausbildungspro- jekt FAP	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main Kerstin Ewers 2045741 − 15	Schüler der Abgangs- klassen 9 und 10 von zurzeit 19 Schulen mit dem Bildungsgang Hauptschule		1 – 2 Schuljahre	Einzelberatung für Schüler zum Thema Übergang Schule-Beruf, insbesondere für diejenigen, die nach dem Schuljahr eine betriebliche Ausbildung anstre- ben Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen der Wirtschaft und der Berufsberatung der Agentur für Arbeit
S 9	Stadtschulamt	Berufswegepla- nung und- begleitung an Beruflichen Schu- len	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main Christian Putsche 20 45 741-16	Jugendliche und junge Erwachsene an berufli- chen Schulen		laufend	Beratung, Orientierung, Vermittlung, Begleitung an 16 beruflichen Schulen Für Schüler und Schülerinnen aus den Bildungs- gängen BÜA, BzB, DaZ-BzB, BFS, höhere BFS und Auszubildende die Rat und Unterstützung suchen FOS-Schüler- und Schülerinnen in Einzelfällen
S 10	Stadtschulamt	Sozialpädago- gische Förderung an Beruflichen Schulen	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Christian Putsche 20 45 741-16 Evangelischer Verein für Jugendberufshilfe e.V. (EVJB e.V.) Renate Lang 959149-32 IB e.V. – Technikzentrum für Mädchen Miriam Meurer 24 24 70 67 Verein zur beruflichen Förderung von Frauen (VbFF e.V.) Kornelia Stanic 79 50 99 - 63	Jugendliche und junge Erwachsene an berufli- chen Schulen (BzB, DaZ-BzB, BÜA, BFS, höhere BFS, in Ausnahmefällen auch FOS)		laufend	Die Angebote finden unterrichtsbezogen in Form von Klassentrainings zu ausgewählten sozialpädagogischen Themenstellungen, als Gruppenangebote und als Einzelberatungen und –begleitungen statt. Schulen: gjb: Bethmann, Stauffenberg, Paul-Ehrlich, Ludwig-Erhard, Werner-von-Siemens, Gutenberg, Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode, Bergius, Hans-Böckler ev. Verein: Wilhelm-Merton, Franz-Böhm, Philipp-Holzmann, Berufliche Schulen Berta Jourdan IB: Klinger, Heinrich-Kleyer VbFF: Julius-Leber

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)

Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
VS 1	Jugend- und Sozialamt	HASA-Lehrgang Hauptschul- abschluss- und Berufsvorberei- tungslehrgang	ASB Lehrerkooperative Ostparkstraße 45 60385 Frankfurt Saskia Bartlock 49 08 34 65 hasalehrgang@ lehrerkooperative.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, Migrations- hintergrund, Wohnsitz in Frankfurt	50	Laufzeit 12 Mo- nate, Beginn Septem- ber Nachbesetzung möglich	Lerngruppen mit durchschnittlich 15 Personen. Unterricht: MO-FR zw. 8.30 und 13.45 Uhr, sechswöchige Probezeit, Praktikum, Zwischenprüfung, dreimonatige Nachsorge, offen für Personen aus dem gesamten Stadtgebiet
VS 2	Stadt Frankfurt	Vorbereitung auf den externen Haupt- und Realschulab- schluss	Abendhaupt- und Realschule – Staatliche Schule für Berufstätige Hanauer Landstraße 26 60386 Frankfurt Frau Haas 1069 / 212 – 3 04 13 10513 poststelle.abendhaupt-und-realschule@stadt-frankfurt.de	Für Erwachsene (mind. 18 Jahre) zum nachträglichen Erwerb des HASA und RESA Die Teilnehmer müssen die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, dürfen keine Vollzeitschule besuchen und keinen vergleichbaren Bildungsabschluss erworben haben		Immer zum Semester 2 Semester / HASA 4 Semester / RESA Start: 14.08.2017 und Februar 2018	Kein Schulgeld Die Kurse beginnen zweimal pro Jahr, direkt nach den Sommerferien und in der ersten Februarwoche Anmeldetermine auf der Homepage www.ahrs-frankfurt.de/
VS 3	Stadt Frankfurt	Vorbereitung auf den externen Haupt- und Real- schulabschluss	Abendhaupt- und Realschule Wilhelm-Merton-Schule Frau Vanata 212 – 47 415 Herr Herkert 212 – 46816 ars@wms-franakfurt.de	Für Erwachsene (mind. 18 Jahre) zum nachträglichen Erwerb des HASA und RESA Die Teilnehmer müssen die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, dürfen keine Vollzeitschule besuchen und keinen vergleichbaren Bildungsabschluss erworben haben.		Beginn: immer zum Semester 2 Semester / HASA 4 Semester / RESA	Kein Schulgeld Es besteht die Verpflichtung, im ersten Jahr begleitend zum Unterricht berufstätig zu sein (Betriebspraktikum, berufliche Tätigkeit, Teilnehmer an einer Beschäftigungsmaßnahme) Für die Aufnahme in die Abendrealschule müssen Aufnahmetests in Deutsch und Mathematik absolviert werden. Die Anmeldung für das erste Semester ist halbjährlich entweder im Februar oder im August möglich.

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)

7 01 10 01 0										
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
VS 4	Landeswohl- fahrtsverband Jugend- und Sozialamt Jobcenter	Nachholen des Schulabschlus- ses (Haupt-, Realschulab- schluss, Fach- hochschulreife – schulischer Teil und Abitur)	Jugendberatung Jugendhilfe e. V. Bildungszentrum Hermann Hesse, Hainer Weg 98, 60599 Frankfurt am Main, Jan Große 2069 680909-0 bzh-jj@jj-ev.de	Menschen zwischen 16 und 35 Jahren, die eine diagnostizierte Suchterkrankung und den Willen, suchtmittel- frei zu leben, haben	120	Monatliche Aufnahme außer in den hessischen Schulferien Dauer 1,5 bis 3,5 Jahre	Die Schule bietet Unterstützung bei der Antragstellung für die Kostenübernahme beim jeweiligen Träger			
VS 5	ohne	Vorbereitung auf den externen Hauptschulab- schluss	Volkshochschule Sonnemannstraße 13 212 - 30464 / 39986 schulabschlüsse.vhs@stadt- frankfurt.de	Jugendliche und Erwachsene		Einjährig nach den Sommerferien und im Februar	Vorbereitungskurse mit allgemein bildenden Unterrichtsinhalten zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses Kosten € 1.200,00 www.vhs.frankfurt.de			
VS 6	ohne	Vorbereitung auf den externen Realschulab- schluss - online	Volkshochschule Sonnemannstraße 13 ■ 212 – 39869 schulabschlüsse.vhs@stadt- frankfurt.de	Jugendliche und Erwachsene		Einjährig nach den Sommerferien und im Februar Präsenzveran- staltungen	Die Abschlussprüfung kann nach zwei bis drei Halbjahren abgelegt werden Kosten € 680,00 (pro Hj. € 340,00) www.vhs.frankfurt.de Vor der Anmeldung ist ein Aufnahmetest erforderlich.			
VS 7	ohne	Vorbereitung auf den externen Realschulab- schluss	Abendrealschule im Höchster Bildungsschuppen Verein für Kultur, Politik und Berufsbildung Höchst e.V Königsteiner Str. 49 31 19 92 bildungsschuppen@t- online.de	Jugendliche/ junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss Schulpflicht muss erfüllt sein	3 Klassen à 18 Teil- nehmer	neues Schuljahr Sept. 2017 – Juni 2019	Kursgebühren € 2160,00 (zahlbar einmalig € 180,00, dann 22 Raten zu € 90,00 pro Monat) Der Realschulabschluss kann in einem Jahr, zwei Jahren oder auch in drei Jahren nachgeholt werden www.bildungsschuppen.de eine Anmeldung zum Kurs ist nur nach vorheriger persönlicher Beratung möglich			

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)

Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
VS 8	ohne	Vorbereitung auf den zentralen Realschulab- schluss	ASB Lehrerkooperative Freie Schule für Erwachsene Ostparkstraße 45 60385 Frankfurt Sekretariat Gina Tietze 26 92 35 941	Jugendliche/ Junge Erwachsene ab 18 Jahre Es muss der Haupt- schulabschluss vorlie- gen (kein Notendurch- schnitt vorgegeben)	2 parallele Klassen à 20 Schüler	zweijährig 2017 - 2019 Beginn August 2017	Bei entsprechender Eignung ist eine Aufnahme ins 3. Semester möglich Kosten pro Monat: € 200,00 Aufnahmegebühr: € 100,00 Eignungstest Dauer: 4 Semester, 24 Std. pro Woche an 4 Tagen à 6 Stunden – 9.00 – 14.15 Uhr, Freitag frei Ab dem 3. Semester Bafög-berechtigt www.lehrerkooperative.de
VS 9	ohne	Vorbereitung auf den externen Realschulab- schluss (in einem Jahr)	AWO Perspektiven gGmbH Fachreferat Integration und Jugend Jugendberufshilfe Justinuskirchstraße 3a 65929 Frankfurt Frau Ringeisen-Adam 30 85 805 − 0 /-15 Herr Dablan /Frau Schulz 30 85 805 16/17	Jugendliche und junge Erwachsene 10 absolvierte Pflicht- schuljahre		Starttermin September 2017 2 Semester	Voraussetzung: Hauptschulabschluss Flexibler Einstieg Grundgebühr € 200,00 Monatlicher Kostenbeitrag € 275,00 Unterricht Mo-Do 13.45 - 18.00 Uhr Prüfungstermin: Juni/Juli

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS) Laufzeit Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Kennziffer Zielgruppe Platzzahl Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen: AWO Perspektiven gGmbH Weitere Informationen unter BV 7 Siehe auch Jugend- und Hauptschul-BV 7 Sozialamt abschluss- und Justinuskirchstraße 3a Berufsorientie-65929 Frankfurt rung - Touch-Hannelore Ringeisen-Adam **3** 30 85 805 - 0 /-15 down Siehe auch Jugend- und Fit in den Beruf Zentrum für Weiterbildung Weitere Informationen unter BV 216 BV 16 Sozialamt gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 Ausbildungsund Qualifizie-60487 Frankfurt am Main Yvonne Daniel-Schratz rungsbudget Tel.: 951097-400 daniel-schratz@zfw.de Jugend- und Berufsbildungs-Förderverein Roma e. V. weitere Informationen unter BV 22 Siehe auch **BV 22** Sozialamt projekt für Roma-Petterweilstraße 4-8 Jugendliche 60385 Frankfurt Jobcenter Hauptschulab-Silke Huropp ESF schluss u. Berufs-Joachim Brenner Land Hessen orientierung 23 oder (Programm **2** 90 54 78 88 Qualifizierung u Beschäftigung junger Menschen)

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS) Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Laufzeit Kennziffer Zielgruppe Platzzahl Anmerkungen Anspruchsvorausset-Ansprechpartner Beginn / Ende Telefonnummer zung Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen: Jugend- und Lernbetrieb -Evangelischer Verein für weitere Informationen unter BV 15 Siehe auch BV 15 Sozialamt Produktions-Jugendsozialarbeit in Frank-ESF Schule" furt e.V. Land Hessen Zehnmorgenstr. 46 60433 Frankfurt (Programm Hauptschulab-Qualifizierung schluss und Evelyn Rogowski ☎ 0177-65 66 91 6 lernbeu. Beschäfti-Berufsorientiegung junger rung trieb@ejuf.de Menschen) Jugend- und Inklusives Ausbil- Inklusives Qualifizierungs-Weitere Informationen unter BV 12 Siehe auch Sozialamt dungs- und Qualiund Ausbildungsprojekt im BV 12 Gehörlosenzentrum fizierungsprojekt ESF Rothschildallee 16a Land Hessen 60389 Frankfurt "Café Rothschild" (Programm Qualifizierung Stefanie Horn u. Beschäfti-**27290631** gung junger s.horn@ejuf.de Menschen) Stiftung Gehörlose und Schwerhörige

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS) Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Kennziffer Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen: Jugend-und Start I FaPrik gGmbH Weitere Informationen unter BV 13 Siehe auch BV 13 Sozialamt Startbetrieb I Mainzer Landstr. 405 ESF 60326 Frankfurt Land Hessen Anne Chwalek (Programm **282067** anne.chwalek@faprik.com Qualifizierung u. Beschäftigung junger Menschen) Siehe auch BA (Bunde-Berufsvorberei-Bildungswerk der hessischen Weitere Informationen unter BV 25 tende Bildungs-BV 25 sagentur für Wirtschaft maßnahmen Arbeit) BvB Freiwilliges So-DRK-Schwesternschaft Mar-Weitere Informationen unter QB 2 Siehe auch QB 2 ziales Jahr (FSJ), burg e.V. Bundesfreiwilli-Deutschhausstraße 25 gendienst (BFD), 35037 Marburg vorr. ab Mitte 2017 auch **2** 06421 - 6003 141 FSJ+Q (Erlangen des Haupt- oder Realschulabschlusses während des Freiwilligendienstes)

Maßnahmen für Geflüchtete: siehe separate Liste – "Übersicht über Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit" www.gjb-frankfurt.de

Berufsor	ientierung / - v	orbereitung (BV)					
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 1	Jugend- und Sozialamt	Praxislernprojekt zur Ausbildungs- und Berufsvorbe- reitung	ASB Lehrerkooperative Heidelberger Straße 13 60327 Frankfurt Ulrike Spenkoch Gisela Back 40 59 04 96 praxislernprojekt@lehrerkooperative.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, mit Haupt- schulabschluss, ohne Ausbildungsplatz, Wohnsitz in Frankfurt	50	Laufzeit 12 Monate Beginn September Nachbesetzung möglich	Berufsorientierung und Qualifizierung, Vermittlung in Ausbildung, Schule oder Arbeit, MO-FR zw. 8.00 und 16.30 Uhr, 2 Tage Unterricht, 3 Tage Praktikum, in verschiedenen Berufen, auch gewerblich technisch; individuelle sozialpädagogische Begleitung, dreimonatige Nachsorge,
BV 2	Jugend- und Sozialamt	Ausbildungsvor- bereitung und Qualifizierung Qualifizierung und Ausbildungs- orientierung (koedukativ)	IB Südwest gGmbH IB- Bildungswerkstatt Rebstöcker Straße 49b 60326 Frankfurt Simone Müller/ Sandra Kan- bak, Timo Gassmann \$\frac{27}{5} 08 98 78 www.internationaler- bund.de/bildungswerkstatt- ffm	Jugendliche und junge Erwachsene, 15 bis 27 Jahre alt, mit geringen Eingliederungschancen auf den ersten Arbeits- markt, Wohnsitz in Frankfurt	20	Laufzeit 12 Monate Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Verbesserung der Ausbildungs- und Arbeitsreife, umfassende sozialpädagogische Begleitung, Kompetenzfeststellung, Bewerbungstraining, Berufsorientierung, Training sozialer Kompetenzen, Entwicklung eigener Perspektiven, sozialpäd. begleitete Praktika, Trainings, Eignungstest, Nachschulung in Deutsch, Mathematik, Politik und Wirtschaft, Arbeitslehre, Qualifizierung im EDV-Bereich
BV 3 siehe auch A 7	Jugend- und Sozialamt	Bike Point	Internationaler Bund – IB Südwest gGmbH Autogenstr. 18 65933 Frankfurt Simone Stanke 38 98 13 54 bikepoint- ffm@internationaler-bund.de	Jugendliche/junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt Auch Jugendliche mit richterlichen Weisungen	3	laufend Einstieg jederzeit möglich	Qualifizierung, Praktika, Vorbereitung auf Ausbildung, Berufsorientierung www.internationaler-bund.de/angebot/90/
BV 4	Jugend-und Sozialamt	Startbetrieb II	FaPrik gGmbH Startbetrieb II Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt Martina Winnemuth 91397379 marti- na.winnemuth@faprik.com	junge Frauen, 16 bis 25 Jahre alt, ohne abge- schlossene Berufsaus- bildung, Wohnsitz in Frankfurt kein SGBII-Bezug	12	Laufzeit 12 Monate Beginn Januar Nachbesetzung möglich	Berufliche Orientierung und Qualifizierung mit dem Schwerpunkt Gastronomie. Praktika an vier Tagen/Woche, u.a. im Stadtteilrestaurant "Startorante" im Gallus (Küche und Service, 10 Wochen). Freitags allgemeinbildender und berufstheoretischer Unterricht sowie Bewerbungstraining. Sozialpädaische Begleitung.

Berufsor	ientierung / - vo	orbereitung (BV)					
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 5	Jugend- und Sozialamt	Berufsorientie- rung und Qualifizierung für junge Frauen und Mädchen	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Merle Machenbach 95 10 97 - 430 berufsorientierung@zfw.de	Junge Frauen zwischen 16 und 27 Jahren mit und ohne Migrations- hintergrund und Wohn- sitz in Frankfurt	18	Laufzeit 12 Monate Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Berufliche Orientierung, Qualifizierung und Vorbereitung auf Ausbildung, Arbeit oder Weiterbildung durch Qualifizierungsmodule, Praktika und sozialpädagogische Betreuung Kostenlose Kindernotfallbetreuung in Zusammenarbeit mit der GFFB gGmbH
BV 6 siehe auch AU 4	Jugend- und Sozialamt	Berufsorientie- rung, Qualifizie- rung, Ausbildung für junge Männer BoQ	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Francesco Continolo 95 10 97 - 429 continolo@zfw.de berufsorientierung@zfw.de	Junge Männer zwischen 16 und 27 Jahren mit Wohnsitz in Frankfurt am Main	12 Plätze BV 15 Plätze AU	Laufzeit 12 Monate Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Berufsorientierung und -vorbereitung auf eine Ausbildung: Berufskunde, Bewerbungstraining, Kompetenztraining, Grundlagen EDV – mit betrieblichen Praktika – einjährig, Übergang in Ausbildung und Wechsel in begleitende Betreuung, sozialpädagogische Begleitung, Kostenlose Notfall-Kinderbetreuung in Zusammenarbeit mit der GFFB gGmbH
BV 7	Jugend- und Sozialamt	Hauptschul- abschluss- und Berufsorientie- rung - Touch- down	AWO Perspektiven gGmbH Justinuskirchstraße 3a 65929 Frankfurt Hannelore Ringeisen-Adam 30 85 805 − 15 Sascha Dablan / Tatjana Schulz 30 85 805 − 16	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre ohne Schulab- schluss und ohne abgeschlossene Berufsausbildung	20	4 bis 12 Monate flexibler Einstieg	Erwerb des HASA, Berufsorientierung. 12 Stunden allgemeinbildender Unterricht an zwei Tagen/Woche (Deutsch, Mathe, Gesellschaftslehre, Bio, optional Englisch). Betriebspraktika an 2 Tagen/Woche. Alternativ: Mitarbeit in trägereigenen Werkstätten (Fahrrad- und Nähwerkstatt mit integriertem Second-Hand-Laden). Ein Coachingtag (Praxisreflexion, Fachkunde, Förderunterricht, EDV-Unterricht). Sozialpädagogische Begleitung

Berufsor	ientierung / - v	orbereitung (BV)					
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 8	Jugend- und Sozialamt	Ankommen- Weiterkommen	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Ansprechpartnerin: Karine Beuth Tel.: 79 50 99 21 k.beuth@vbff-ffm.de	Junge weibliche Flüchtlinge, Asylbewerberinnen, Geduldete und Frauen mit Migrationshintergrund. Wünschenswert: Grundkenntnisse Deutsch (A1)	15	laufender Einstieg möglich	Stabilisierung und berufliche Integration in Ausbildung oder Arbeit. Integrierte Sprachförderung, allgemeinbildender Unterricht, Berufsorientierung, sozialpädagogische Begleitung, interkulturelle Beratung, Praktika, Bewerbungstraining, psychologische Betreuung. Individuelle Unterrichts- und Förderplanung.
BV 9 siehe auch AU 11	Jugend- und Sozialamt	Wege zum Beruf WeBU Ausbildungs- und Qualifizierungs- budget	Internationales Familienzent- rum Wiesenhüttenplatz 33 60329 Frankfurt AnsprechpartnerInnen: Katharina Jahn-Garram Tel: 27221633 jahn-garram@ifz-ev.de	junge Männer von 18 bis 26 Jahre (insbes. mit Migrationshinter- grund und Flüchtlinge) mit dem Ziel, sich beruflich zu orientieren mit dem Ziel der Ein- mündung in eine Be- rufsausbildung (mit sozialpädagogischer Begleitung)	12	Beginn Juni 2017 Nachbesetzung möglich	Allgemeine und berufsfeldbezogene Sprachförderung, interkulturelles Training, Berufsorientierung und -vorbereitung,, Heranführen an den deutschen Ausbildungs- und – Arbeitsmarkt, Qualifizierung in den Berufsfeldern: Garten, Holz, Farbe, Metall, Praxisphasen im Betrieb (Praktika), Ausbildungsbegleitung. Enge Zusammenarbeit mit Kammern und Betrieben.
BV 10	Jugend- und Sozialamt,	Culture Connect	FaPrik geinnützige Ausbildungs- und Handels GmbH Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt In Kooperation mit dem VbFF und dem zfw Ansprechpartnerin: Mercia Thym Tel: 13814301 Mercia.Thym@faprik.com	Geflüchtete Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund ab 18 Jahren	24	Bis 31.12.2017	Flankierendes Angebot zu I-Kursen o.ä. zur Vermittlung von Grundbildung (Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, Naturwissenschaften, Mathematik, EDV und Arbeitswelt) sowie Kultur- und Alltagskompetenzen (Genderkompetenz, interkulturelle Kompetenz, Vermittlung von Werten und Toleranz). Montags – Mittwochs 8:30 – 12:45 Uhr. Begegnungs- und Sprachcafé für geflüchtete Frauen in den Räumen des Startorante (Rebstöcker Straße 49c), Montags – Mittwochs 13:45 – 16:15 Uhr. Kinderbetreuung und Angebote zu den Themen Ernährung, Bewegung und Gesundheit.

Berufsor	ientierung / - vo	orbereitung (BV)					
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 11	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäfti- gung junger Menschen)	Qualifizierung und Beschäfti- gung für junge Frauen	Internationaler Bund Südwest GmbH Technikzentrum für Mädchen und Frauen Kaiser Str. 72 60329 Frankfurt Lisa Seifert / Sandra Iggena/ Sara Winter \$24 24 76 14 www.internationaler-bund .de	Mädchen und junge Frauen bis 27 Jahre, im Anschluss an die Schullaufbahn, Wohnsitz in Frankfurt kein SGBII-Bezug	seit April 2016 zusätzlich: 3 Plätze für neu zuge- wanderte Frauen / Flüchtlinge unter dem Motto "Ankom- men Arbeit - Integrati- on leben	Laufzeit 12 Monate Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Integration in ein Ausbildungs- oder stabiles Arbeitsverhältnis durch arbeitsmarktorientierte Qualifizierung und Vermittlung, Sicherstellung der Ausbildungsfähigkeit, Erwerb sozialer und beruflicher Kompetenzen, Erweiterung des Berufswahlspektrums, individuelle Förderplanung, Stärkung arbeitsweltbezogener sozialer und personaler Kompetenzen, Selbstbehauptung, Bewerbungstraining sowie theoretische und praxisorientierte Qualifizierung und Vorbereitung auf eine Berufsausbildung, Module zu Diversität, Umgang mit Konflikten, Gesundheit, Ernährung, Umweltlernen, Vermittlung von Selbst- und Fremdverantwortung im Bereich social media sowie Lerntechniken und IT-gestützte Selbstlerntechniken, Durchführung von 3 betrieblichen Praktika mit je 6-wöchiger Dauer
BV 12 siehe auch A 13	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäfti- gung junger Menschen) Stiftung Gehör- lose und Schwerhörige	Inklusives Ausbildungs- und Qualifizierungsprojekt "Café Rothschild"	Inklusives Qualifizierungs- und Ausbildungsprojekt im Gehörlosenzentrum Rothschildallee 16a 60389 Frankfurt Stefanie Horn 27290631 s.horn@ejuf.de	Jugendliche / junge Erwachsene, bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt, für Hören- de, Nichthörende und Schwerhörige kein SGB II Bezug	17 Plätze BV/HASA, 9 Plätze Ausbildung (4 pro Ausbil- dungsjahr).	Qualifizierung: Eintritt laufend, Dauer bis zu 2 Jahre; Ausbildung: Eintritt in der Regel zum Beginn eines Ausbildungsjahre	Inklusives Berufsorientierungs- und Ausbildungsprojekt für gastronomische/hauswirtschaftliche Berufe mit der Möglichkeit, den HASA nachzuholen. Produktionsschulansatz und Erwerb von Qualibausteinen. Aufbau und Betrieb eines Café-Restaurants in der Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige. Allgemeinbildender und Fachunterricht, sozialpädagogische Begleitung, Stützunterricht, Gesundheitsförderung, Sportangebote, Begleitung des Übergangs in Ausbildung/Arbeit.

Berufson	Berufsorientierung / - vorbereitung (BV)									
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
BV 13	Jugend-und Sozialamt ESF (Programm Qualifizierung und Beschäfti- gung junger Menschen)	Start I	FaPrik gGmbH Startbetrieb I Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt Anne Chwalek 282067 anne.chwalek@faprik.com	Weibliche Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre ohne Schulabschluss und ohne abgeschlossene Berufsausbildung, die keine Leistungsbezie- her nach SGB II sind	12	Beginn nach den Sommerferien, flexibler Einstieg. Individuelle Maß- nahmedauer in der Regel ein Jahr. Verlänge- rung um ein zweites Jahr im Ausnahmefall möglich	Vorbereitung und Erwerb des HASA sowie Berufs- orientierung mit sozialpädagogischer Begleitung. Zwei betriebliche Blockpraktika (5 Wochen) wäh- rend der Laufzeit.			
BV 14	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget ESF Land Hessen	Orientierung, Beratung, Beglei- tung (OBB)	Internationales Familienzent- rum Wiesenhüttenplatz 33 60329 Frankfurt Katharina Jahn-Garram Tel: 27221633 jahn-garram@ifz-ev.de	Strafrechtlich auffällige/straffällig gewordene junge Menschen zwischen 15 und 27 Jahren mit sehr hohem Förderbedarf, die teilweise verkürzte Schulaufbahnen hatten, denen Struktur und Orientierung beruflich und auch persönlich fehlt.	12	Dauer wird von der Jugendgerichts- Hilfe individuell Festgelegt. In der Regel 3-6 Monate	Berufliche Orientierung und Beratung bei Fragen zu Schule, Ausbildung, Beruf. Unterstützung bei beruflicher Orientierung, Suche nach Ausbildungs- und Arbeitsstellen, Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Vorbereitung von Vorstellungsgesprächen aber auch bei Problemen im Schul- oder Ausbildungsalltag. Bei Bedarf Kompetenzfeststellung. Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und Kompetenzfeststellung. Bewerbungstraining, Zuweisung durch die Jugendgerichtshilfe			
BV 15	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäfti- gung junger Menschen)	"Lernbetrieb – Produktions- Schule"	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt e.V. Zehnmorgenstr. 46 60433 Frankfurt Evelyn Rogowski 10177-65 66 91 6 1ernbetrieb@ejuf.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 14 bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt, 8 Plätze auch für Ju- gendliche und junge Erwachsene im SGB II- Bezug	36 Plätze, davon 18 mit HASA dazu: 4 Plätze für Geflüchtete	Laufzeit 12 Monate Beginn August Laufender Ein- stieg möglich	Qualifizierung nach dem Produktionsschulansatz in den Bereichen Handwerk (Bauten- und Objektbeschichter, Maler & Lackierer), Gastronomie (Küchenhelfer/-in, Fachkraft im Gastgewerbe, Koch/Köchin), Büro und Soziale Dienste. Allgemeinbildender und fachbezogener Unterricht im Lernbetrieb. HASA ggf. möglich. Sozialpädagogische Begleitung, Bewerbungscoaching, betriebliche Praktika, Nachbetreuung. Kinderbetreuung wird bei Bedarf organisiert.			

Berufsor	Berufsorientierung / - vorbereitung (BV)									
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
BV 16	Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget	Fit in den Beruf	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt am Main Yvonne Daniel-Schratz Tel.: 951097-400 daniel-schratz@zfw.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit dem Ziel, sich beruflich zu orientieren und/oder ihren HASA nachzuholen	18	Beginn jeweils im September Einstieg auch später möglich	Kompetenzfeststellung in der Einstiegsphase (2-4 Wochen); berufliche Orientierung mit Bewerbungscoaching/Ausbildungsplatzsuche; fachtheoretische Inhalte zur Vorbereitung auf die Ausbildung; Vorbereitung auf die externe Hauptschulabschlussprüfung mit Unterricht in Deutsch, Mathematik, Erdkunde, Biologie, Englisch und Projektprüfungsvorbereitung; begleitende Betriebspraktika mit Anleitung und Reflexion; Förderplanung und integrierte Förderung von Schlüsselkompetenzen; Anleitung zum selbstorganisierten Lernen; individuelle Beratung und lebenspraktische Einzelfallhilfe; Coaching zur Vorbereitung auf den Übergang in die Ausbildung. Einstiegsphase (2-4 Wochen): 30 Stunden/Woche; Gruppenbildung; Kompetenzfeststellung, Qualifizierung; Bewerbungscoaching Hauptphase: 6 - 12 Stunden/Woche; handlungsund kompetenzorientierte sowie individuelle Förderung; Raum für eigene Lernphasen mit Lernbegleitung; Praktikum: an 2 – 4 Tagen pro Woche; fachpraktische und betriebsnahe Kenntnisse bzw. Erfahrungen sammeln. Abschlussphase: intensive Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss; Coaching für den Übergang in die Ausbildung.			
BV 17	Jugend- und Sozialamt	Soziale Jungs SoKo	Paritätisches Bildungswerk Bundesverband e.V. Heinrich-Hoffmann-Str. 3 60528 Frankfurt Uwe Weppler 67 06-271 weppler@pb-paritaet.de	männliche Schüler oder Geflüchtete bis 27 Jahre, Wohnsitz in Frankfurt	11	Schulhalbjahr Schulhalbjahr	Berufsorientierungsprojekt flankierend zum Schul- unterricht, für Nichtschüler als Blockpraktikum, um männliche Schüler für soziale Berufsfelder zu inte- ressieren. Der Freiwilligendienst in einer sozialen Einrichtung wird von ehrenamtlichen Mentoren begleitet. Ziele der Maßnahme: soziale Berufe kennenlernen, Erweiterung der sozialen Kompeten- zen, eigene Fähigkeiten entdecken, Förderung von Engagement, Jungen in ihrer Persönlichkeit stär- ken, Verbesserung der Chancen auf einen Ausbil- dungsplat			

Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 18	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- bund Qualifizie- rungsbudget Stiftung	VOKA Vorbereitungs- kurs zu Ausbil- dungen in der Pflege	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Kornelia Stanic 79 50 99 – 38 k.stanic@vbff-ffm.de	Frauen bevorzugt mit Migrationshintergrund, Schulabschluss, Wohn- sitz in Frankfurt	22	Zwei Kurse jährlich für 10 Teilnehmerinnen je Kurs, Kurs-dauer 6 Monate Einstieg jederzeit möglich	Für Interessenten an einer Ausbildung in der Alten- pflege sowie Gesundheits- und Krankenpflege, umfassende Informationen über diese Berufe. Einblicke in grundlegende pflegerische Kenntnisse, fachtheoretischer Unterricht, Unterstützung zum selbstständigen Lernen, Sprachförderung, Unter- stützung bei der Praktikums – und Ausbildungs- platzsuche, Hilfe bei der Bewerbung, Teilnahme ist kostenlos
BV 19 siehe auch A 11	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget	Vorbereitung auf die Ausbildung 25 plus	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt ■ Elke Bischoff 79 50 99 33 e.bischoff@vbff-ffm.de ■ Bettina Leschke 79 50 99 34 b.leschke@vbff-ffm.de	Frauen ohne Ausbildung mit Wohnsitz in Frankfurt bis max. 40 Jahre Mindestens HASA oder bei Schulabschluss im Ausland das Deutsch-Zertifikat B2	12	laufend	Vorbereitung einer Ausbildung durch Qualifizierung, sozialpädagogische Begleitung und Unterstützung bei der Suche eines Ausbildungsplatzes und ggf. bei der Organisation der Kinderbetreuung. Potentialanalyse, berufliche Orientierung, Bewerbungstraining, allgemeinbildende Unterrichtsangebote sowie EDV; Gruppenangebote zu Themen wie Zeitmanagement, Schuldenprävention, Gesundheitsvorsorge, Erziehungsfragen etc. Praktika und Praktikumsbegleitung sind möglich.
BV 20 siehe auch A 15	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget	Kurs zur Vorbe- reitung auf die Erstausbildung in Teilzeit zur Kauf- frau für Büroma- nagement	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Karine Beuth Tel.: 79 50 99 - 21 k.beuth@vbff-ffm.de	Junge Mütter ohne Erstausbildung mit Wohnsitz in Frankfurt mit oder ohne Bezug von ALG II. HASA sollte vorliegen.	12	laufend	Vorbereitung auf die Aufnahme einer Ausbildung in TZ. Berufsorientierung, Potentialanalyse, Bewerbungstraining und sozialpädagogische Begleitung. Qualifizierungsangebote: u.a. allgemeinbildender Unterricht, EDV, Kommunikation, Gesundheitsvorsorge, Schlüsselkompetenzen, Erziehungsfragen. Praktika möglich. Einmündung in die integrative Ausbildung TZ kaufmännische Berufe.

Berufsorientierung / - vorbereitung (BV) Kennziffer Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung JOBLINGE gAG BV 21 Jugend- und Joblinge Jugendliche und junge 25 4 Durchgänge Berufsorientierung und Ausbildungsvorbereitung Erwachsene unter 25 Sozialamt FrankfurtRheinMain pro Jahr über 6 Nachbesetzung 4x pro Jahr, Laufzeit 6 Monate, Eschersheimer Landstr. 10 Jahre alt mit Wohnsitz Monate, jeweils Zugang über gemeinnützige Projektarbeit, Betreu-60322 Frankfurt in Frankfurt 25 Plätze ung durch Mentoren Jobcenter Frankfurt Ziel: Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit Ebru Dagdeviren-Yagmur JOBLINGE-**2** 069 – 17 07 59 172 Stiftung, u.a. BV 22 Jugend- und Berufsbildungs-Förderverein Roma e. V. Roma-Jugendliche und 18 Laufzeit Vorbereitung auf den HASA und Berufsorientierung. Allgemeinbildender und berufstheoretischer Unter-Sozialamt projekt für Roma-Petterweilstr. 4-8 junge Erwachsene, 12 Monate 60385 Frankfurt Wohnsitz in Frankfurt Beginn Januar richt an 3 Tagen/Woche in binnendifferenzierten Jugendliche und Kleingruppen, Praktika an 2 Tagen/Woche, Sozial-Jobcenter iunge Erwachse-Frankfurt Silke Huropp Nachbesetzung pädagogische Begleitung. Alphabetisierung ne und/oder Deutsch als Zweitsprache (DaZ) möglich. Joachim Brenner möglich ESF 23 oder Unterstützung bei der Vermittlung in Qualifikation. Land Hessen **2** 90 54 78 88 Ausbildung oder Arbeit (Programm Qualifizierung u Beschäftigung iunger Menschen) Stiftuna Pro Region **BV 23** Juaend- und Perspektive mit Zentrum für Weiterbildung Jugendliche / iunge 16 Laufzeit bis zu Sehr niedrigschwelliges Projekt für Personen in Sozialamt Plan (PMP) aGmbH Erwachsene, 16 bis 27 12 Monate prekären Lebenssituationen und mit multiplen Problemlagen. Individuelle Einzelfallhilfe entspre-Jugend Competence Center Jahre alt, mit verschie-Trakehner Str. 5 Jobcenter denen Problemlagen, chend der individuellen Problemlagen. Vorrangig Einstieg jederzeit 60487 Frankfurt Wohnsitz in Frankfurt möglich nach Sicherung der Tagesstruktur. Vorgespräch Lösen von Wohnproblemen, Krisenintervention, Regeln behördlicher und finanzieller Angelegenhei-Eva Scharf **2** 95 10 97 - 400 ten, berufliche Orientierung, Suchen nach einer Arbeits- oder Ausbildungsstelle. Überwiegend scharf@zfw.de aufsuchende Sozialarbeit und individuelle Termine im Einzelsetting. Freiwillige Gruppenangebote beim Träger.

Berufsor	Berufsorientierung / - vorbereitung (BV)									
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
BV 24	Jobcenter Frankfurt	Aktivierungshilfen für Jüngere	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Trakehner Straße 5 60487 Frankfurt Eva Scharf ₱ 95 10 97 - 400 scharf@zfw.de	U25 SGBII Bezug ohne Erstausbildung, schwerwiegende Hemmnisse u.a.in den Bereichen Motivation/ Einstellungen, Schlüsselqualifikationen und soziale Kompetenzen	25	ab 20.10.2018	Der Eintritt in die Maßnahme erfolgt über die Zuweisung des Jobcenters Frankfurt			
BV 25	Bundesagentur für Arbeit	Berufsvorbereitende Bildungs- maßnahmen §51 SGB III	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft Heddernheimer Landstr. 147, 60439 Frankfurt Stephan Bölling 6069-58 09 09-81 boellling.stephan@bwhw.de	Jugendliche unter 25 Jahre ohne Berufsaus- bildung §59 SGB III (Nichtdeutsche) und 10 Schulbesuchsjahre müssen erfüllt sein. Angebot sowohl für SGB III als auch für SGB II-Rechtskreis	147	fortlaufend – 18.09.2019 Teilnahmedauer max. 10 Monate laufender Ein- stieg möglich. Bei Erwerb des Hauptschulab- schlusses max. 12 Monate För- derdauer.	Noch nicht berufswahl-, ausbildungsreife Jugendliche, Lernbeeinträchtigte, sozial Benachteiligte Auch für Geflüchtete Nachholen des Hauptschulabschlusses möglich. Qualifizierung in den Berufsfeldern: Hotel- und Gaststättenberufe, Gesundheit und Soziales, Metall, Elektro, Garten- und Landschaftsbau, Holz, Installationstechnik, Farbe, Raumgestaltung, Kosmetik, Körperpflege, Wirtschaft und Verwaltung, Lager und Handel.			
BV 26	Bundesagentur für Arbeit	Perspektive für junge Migranten (PerMig) §45 SGB III	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft Heddernheimer Landstr. 147, 60439 Frankfurt Anna Heißt ☎ 069-58 09 09 54	junge Menschen unter 35 Jahren, u.a. Abgän- ger aus InteA-Klassen Asylbewer- ber/Geduldete mit Arbeitsmarktzugang Asylberechtigte, aner- kannte Flüchtlinge Ausländer, die im Rahmen des Familien- nachzuges nach Deutschland gekom- men sind und eine Aufenthaltserlaubnis	13	ab 01.09.2018 TN-Dauer 6 -8 Monate	Vermittlung und Erweiterung von berufsbezogenen Sprachkenntnissen, Bewerbungstraining, Überprüfung von Eignung und Neigung für den Umgang mit Holz, Metall, Farbe/Hauswirtschaft/Küche/Reinigung Betriebliche Erprobungen Entwicklung Schlüsselkompetenzen, sozialpädagogische Begleitung, Elternarbeit, Netzwerkarbeit Heranführung an das deutsche Ausbildungs- und Beschäftigungssystem			

Berufsor	Berufsorientierung / - vorbereitung (BV)										
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen				
				nach § 27 Abs. 5 AufenthG besitzen Migranten Vollzeitschulpflicht, keine berufliche – in Deutschland anerkannte - Erstausbildung, keine bzw. geringe berufliche Erfahrung, Sprachniveau A1 TN junge Menschen mit Behinderung möglich							
BV 27	Bundesagentur für Arbeit	Berufsvorbereitende Bildungs- maßnahmen BvB - Reha	IFZ Wiesenhüttenplatz 33 60329 Frankfurt am Main Frau Jahn-Garram ☎ 27 22 16 33	Fördervoraussetzung: §117 SGB III Jugendliche ohne berufliche Erstausbil- dung, die einer beson- deren Förderung bedür- fen (Rehabilitanden)	75	11 Monate mit dem Ziel Ausbil- dung 18 Monate mit dem Ziel Be- schäftigung laufender Ein- stieg Ifd. – 23 09 2020	Der Zugang erfolgt über die BA – Berufsberatung Reha Für Jugendliche mit Lernbehinderungen Vermittlung in Ausbildung oder Beschäftigung				
BV 28	Bundesagentur für Arbeit	Unterstützte Beschäftigung / Individuelle be- triebliche Qualifi- zierung (InbeQ)	Schottener Soziale Dienste gGmbH Schäfergasse 33 60313 Frankfurt Herr Höhl (Einrichtungsleiter) 2069 - 29 72 36 030 hoehl@schotten-sozial.de	Junge Menschen mit Behinderung, die in der Werkstatt für Behinder- te unterfordert und in einer BvB überfordert wären	17	Laufender Einstieg ab sofort Dauer: bis zu 24 Monate	Individuelle betriebliche Qualifizierung, Einarbeitung und Berufsbegleitung für behinderte Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes; Zuweisung erfolgt über die BA. www.schotten-sozial.de				

Berufson	Berufsorientierung / - vorbereitung (BV)										
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen				
BV 29	Bundesagentur für Arbeit	EQ – "Startklar" (Einstiegsqualifizierung)	Fraport AG	Jugendliche ohne Ausbildung bis U-25, mit Fluchthintergrund bis U-35	12	fester Zeitraum 01.11.2018 - 30.06.2019	Benachteiligte Jugendliche (ungünstige Schulnoten, Auswahlbegutachtung für Eignung wird durchgeführt)Technische Berufe (Konstruktionsmechaniker, Anlagenmechaniker SHK, Werkfeuerwehrmann, Mechatroniker) Zuweisung ausschließlich über Agentur für Arbeit Frankfurt am Main. Bewerbungen sind direkt an die BA zu richten. Auswahlverfahren im September / Oktober 2018.				
BV 30	Bundesagentur für Arbeit	EQ (Einstiegsqualifi- zierung)	u.a. bei Telekom, Bahn AG	Jugendliche ohne Ausbildung bis U-25, mit Fluchthintergrund bis U-35	Keine Platzzahl- begrenzung	ab 01.08.2018 (für Altbewerber und sozial Be- nachteiligte) sonst ab 01.10.2018 danach laufender Einstieg bis 28.02.2019 maximale För- derdauer 6 bis 12 Monate	Antragstellung durch den Arbeitgeber bei der Agentur für Arbeit. Weitere Informationen für interessierte Jugendliche gibt es hier: http://www.arbeitsagentur.de/zentraler- Content/Veroeffentlichungen/Vermittlung/EQ- Arbeitgeber-Information-Jugendliche.pdf und für Betriebe: http://www.arbeitsagentur.de/nn 452220/Navigation /zentral/Unternehmen/Ausbildung/Ausbildungsvorb erei- tung/Einstiegsqualifizierung/Einstiegsqualifizierung- Nav.html				
BV 31	Europäischer Sozialfonds, Land Hessen, Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter, unterstützt durch die Bil- dungseinrich- tungen des Handwerks	Wirtschaft integriert	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. Projektbüro Wirtschaft integriert Hotline: 06421 30 493-285 wi@bwhw.de www.wirtschaft-integriert.de	Jugendlichen bis 27 Jahre, die zugewandert sind und/oder einen Sprachförderbedarf haben		mind. bis 2018	Kennenlernen von Berufen und Ausbildungsmög- lichkeiten, Verbesserung der Deutschkenntnisse, Ausbildungsplatzsuche, Ausbildungsbegleitung In Frankfurt am Main in Kooperation mit der EBL Frankfurt (Durchführungsort)				

Berufsorientierung / - vorbereitung (BV) Kennziffer Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung Bildungswerk BAU Jugendliche und junge BV 32 Bauwirtschaft BauCamp 2 Wochen praktisches Kennenlernen der Bauberufe Hessen-Thüringen e.V. Erwachsene, die an 01.07.2019 -Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer EBL Frankfurt einer Ausbildung in den 12.07.2019 Straßenbauer, Rohrleitungsbauer, Kanalbauer Am Poloplatz 4 Berufen der Bauwirt-Zimmerer, Trockenbaumonteur, Fliesen-, Platten 60528 Frankfurt schaft interessiert sind Mo-Do und Mosaikleger 7.30 - 15:00 Uhr Matthias Gurth Empfehlung zu Ausbildungsbetrieben **2** 069 / 66 90 06 – 39 gurth@biw-bau.de 7.30 - 12:00 Uhr Findet immer in den ersten beiden Ferienwochen der hessischen Sommerferien statt **BV 33** Bauwirtschaft "Berufsstart Bau" Bildungswerk BAU Jugendliche unter 25 September 2018 Das Angebot richtet sich an Jugendliche, die eine SOKA Bau Hessen-Thüringen e.V. Jahre und junge Er-Ausbildung in der Bauwirtschaft zum Auwachsene zwischen 26 Berufsvorberei-**EBL Frankfurt** September 2019 gust/September 2018 anstreben. Willkommen sind Am Poloplatz 4 Jugendliche und junge Erwachsene, die keinen tung zur Aufnahund 34 Jahren me einer Berufs-60528 Frankfurt Einstiege bis Ausbildungsplatz bekommen, bzw. ihren Ausbilausbildung in der 01.03.2019 mögdungsplatz verloren haben, aber auch Jugendliche Bauwirtschaft die Ihre Vollzeitschulpflicht (an beruflichen Schulen) Matthias Gurth lich **2** 069 / 66 90 06 - 39 erfüllen müssen (Berufsstart Bau Teilnehmer werden auf Antrag beim stattl. Schulamt von der Vollgurth@biw-bau.de mind. 6- maximal 12 Monate zeitschulpflicht befreit). www.biw-bau.de

Maßnahmen für Geflüchtete: siehe separate Liste – "Übersicht über Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit" www.gib-frankfurt.de

Ausbildu	ing (A)						
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 1	Jugend- und Sozialamt	Ausbildungs- verbund	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Alexandra Petkovic \$\mathbb{\textite{2}} 95 10 97-400 ausbildung@zfw.de	Jugendliche/junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, ohne Berufs- ausbildung, Wohnsitz in Frankfurt	45	Zwei- oder drei- jährig, Beginn August Nachbesetzung möglich	Unterstützung bei der Suche nach Ausbildungsplätzen und Betreuung während der Ausbildung. Sozialpädagogische Beratung, Coaching, Krisenintervention, Prüfungsvorbereitung sowie Bewerbungscoaching, Begleitung des Übergangs in Arbeit. Die Serviceleistungen sind für die Betriebe und Auszubildenden kostenlos. Weil es sich um eine reguläre betriebliche Ausbildung handelt, trägt der Betrieb die Ausbildungsvergütung.
A 2	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung im Verbund	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft Heddernheimer Landstraße 147, 60439 Frankfurt Jessica Born 58 09 09 64 Mobil: 0151 – 44 15 75 03	Jugendliche/junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	20	Zwei- oder drei- jährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Ausbildungssuchende Jugendliche bis 27 Jahre sowie Klein- und Mittelbetriebe in Frankfurt am Main, die nicht alle Ausbildungsanteile durchführen können, werden zu Ausbildungsverbünden zusammengeführt. Begleitung und Unterstützung der Auszubildenden sowie der Betriebe durch die Koordinierungsstelle z.B. durch Seminarangebote (EDV, Buchführung, Kommunikationstraining u.ä
A 3	Jugend- und Sozialamt	Erstausbildung für junge Migran- tinnen "Büroprojekt"	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Karine Beuth ₹ 79 50 99 21 k.beuth@vbff-ffm.de	Junge Frauen mit Migrationshintergrund und/oder Fluchterfah- rung mit Wohnsitz in Frankfurt am Main. Hauptschulabschluss wünschenswert.	15	Dreijährig Nachbesetzung möglich	Kooperative außerbetriebliche Erstausbildung zur Kauffrau für Büromanagement für junge Frauen mit Migrationshintergrund. Fachpraktischer Unterricht, integrierter Sprachunterricht, Stützunterricht, Förderung von Schlüsselqualifikationen, Prüfungsvorbereitung, sozialpädagogische Begleitung.
A 4	Jugend- und Sozialamt	Startbetrieb III "Startorante"	FaPrik gGmbH Rebstöcker Str. 49c 60385 Frankfurt Monika Vohs/Frau Klendauer 6069-1730954810 monika.vohs@faprik.com	Junge Frauen und junge Männer, 16 bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	14	Zwei- oder drei- jährig, Beginn August	Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe, Restaurantfachfrau/-frau oder Köchin/Koch im "Startorante", einer Großküche mit Cateringservice. Praktika auch in anderen Betrieben des 1. Arbeitsmarktes. Neben dem Berufsschulunterricht (Bergiusschule) auch Stützunterricht, sozialpädagogische Begleitung, Prüfungsvorbereitung und Bewerbungstraining

Ausbildu	Ausbildung (A)									
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
A 5	Jugend- und Sozialamt	Schreinerei am Bügel	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt e.V. August-Schanz-Str. 38 60437 Frankfurt Holger Spitzkopf \$\alpha\$ 50 71 70	Jugendliche / junge Erwachsene, 14 bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt	10	Dreijährig, Beginn August, freie Plätze werden nachbesetzt	Ausbildung zur Tischlerin / zum Tischler			
A 6	Jugend- und Sozialamt	"SchubLaden" Ausbildung im kaufmännischen Bereich	FaPrik gGmbH Spessartstraße 11 60385 Frankfurt Beate Fuhrich 46 00 36 04 Beate fuhrich@faprik.com ausbildung@faprik.com	Junge Frauen, 16 bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	19	Zwei- oder drei- jährig, Beginn August	Ausbildung zur Verkäuferin oder zur Kauffrau im Einzelhandel im Schubladen in Bornheim			
A 7 siehe auch BV 3	Jugend- und Sozialamt	Bike Point	IB Südwest gGmbH Autogenstr. 18 65933 Frankfurt Simone Stanke ☎ 38 98 13 54	Jugendliche/junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	6	Zweijährig, Be- ginn nach d. Sommerferien, Nachbesetzung möglich	Ausbildung zum/r Fahrradmonteur/in www.internationaler-bund.de/angebot/90/			
A 8	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung zur Raumausstatterin / zum Raumaus- statter	IB Südwest gGmbH IB- Bildungswerkstatt Rebstöcker Straße 49b 60326 Frankfurt Simone Müller 24450733 Sandra Kanbak 75 08 98 78 www.internationaler- bund.de/bildungswerkstatt- ffm	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, mit oder ohne Hauptschulabschluss Wohnsitz in Frankfurt	12	Dreijährig, Beginn August, Nachbe- setzung möglich	Außerbetriebliche Ausbildung integrativ und kooperativ mit Unterstützung bei schulischen, betrieblichen und privaten Anforderungen während der Ausbildung			

Ausbildu	Ausbildung (A)									
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
A 9	Jugend- und Sozialamt	AQuA-V Ausbildung und Qualifizierung im Lernortverbund	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Mainzer Landstraße 349 60326 Frankfurt Tanja Koschinsky, 20151 – 58 95 15 70 Dominik Jeziorski 20152 - 52112370	Jugendliche und junge Erwachsenen von 16 bis 27 Jahre mit oder ohne Schulabschluss, auch im SGB II Bezug	4 Plätze BV 8 Plätze A	Zwei- oder drei- jährig, Beginn August, Nachbe- setzung möglich	Ausbildung und Ausbildungsbegleitung. Ausbildungsbetrieb: Frankfurter Verband; sozialpädagogische Betreuung: zfw Ausbildungsberufe: Hauswirtschafter/-in, Fachpraktiker/-in der Hauswirtschaft und Koch/Köchin (alle 3-jährig) sowie Beikoch/Beiköchin und Fachkraft im Gastgewerbe (alle 2-jährig)			
A 10	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung zum/ zur Servicefah- rer/-in, Fachlagerist/-in	GWR - Gemeinnützige Gesellschaft für Wiederverwertung und Recycling mbH Lärchenstraße 131 65933 Frankfurt Marita Lotz 942163-190 marita.lotz@gwr-frankfurt.de	Jugendliche / junge Erwachsene bis 25 Jahre alt, mit und ohne SGB II-Bezug, Wohn- sitz in Frankfurt	8	zum Beginn des Ausbildungsjah- res Bewerbung jeder- zeit möglich. Dauer: zwei Jahre	Ausbildung zum/zur Servicefahrer/in zum/zur Fachlageristen/in nach Ausbildungsrahmenplan mit sozialpädagogischer Begleitung. Externes Praktikum. Stützunterricht, Prüfungsvorbereitung, Qualifizierungs- und Trainingsangebote.			
A 11 siehe auch BV 19	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget	Ausbildung 25plus	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Elke Bischoff 79 50 99 33 e.bischoff@vbff-ffm.de Bettina Leschke 79509934 b.leschke@vbff-ffm.de	Frauen ohne Ausbildung mit Wohnsitz in Frankfurt bis max. 40 Jahre Mindestens HASA oder bei Schulabschluss im Ausland das Deutsch-Zertifikat B2	15	zum Beginn des Ausbildungsjah- res Bewerbung jeder- Zeit möglich	Betriebliche Ausbildung in Teilzeit oder Vollzeit mit fachlicher und sozialpädagogischer Begleitung in allen Berufen im dualen System. Zusatzangebote zu Schlüsselqualifikationen, Prüfungsvorbereitung, Stützunterricht nach Bedarf. Ansprechpartner auch für Betriebe.			

Ausbildu	Ausbildung (A)										
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen				
A 12	Jugend- und Sozialamt; Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget (Land Hessen)	Azubi Xtra Start	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Herr Aulenbach 95 10 97 - 423 aulenbach@zfw.de ausbildung@zfw.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit Wohnsitz in Frankfurt	5	2015 - 2018 ab 2016 Quereinstieg nur noch für Auszubildende, die ihre Ab- schlussprüfung Im Sommer 2018 machen.	außerbetriebliche Ausbildung in Kooperation mit Ausbildungsbetrieben (reduzierte Vergütung wie BaE). Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Kooperationsbetrieb; überbetriebliche Begleitung bis zum Abschluss: Lernbegleitung, Fach- und Förderunterricht, Prüfungsvorbereitung, sozialpädagogische Begleitung, Krisenintervention.				
A 13 siehe auch BV 12	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäfti- gung) Stiftung Gehör- lose und Schwerhörige	Inklusives Ausbildungs- und Qualifizierungsprojekt "Café Rothschild"	Inklusives Qualifizierungs- und Ausbildungsprojekt im Gehörlosenzentrum Rothschildallee 16a 60389 Frankfurt Stefanie Horn 27290631 s.horn@ejuf.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 14 bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt, kein SGB II Bezug	17 Plätze BV/HASA, 9 Plätze Ausbildung	Qualifizierung: Eintritt laufend, Dauer bis zu 2 Jahre; Ausbildung: Eintritt in der Regel zum Beginn eines Ausbildungsjahre	Inklusives Berufsorientierungs- und Ausbildungs- projekt für gastronomische/hauswirtschaftliche Berufe mit der Möglichkeit, den HASA nachzuholen. Produktionsschulansatz und Erwerb von Qualibau- steinen. Aufbau und Betrieb eines Café- Restaurants in der Frankfurter Stiftung für Gehörlo- se und Schwerhörige. Allgemeinbildender und Fachunterricht, sozialpädagogische Begleitung, Stützunterricht, Gesundheitsförderung, Sportange- bote, Begleitung des Übergangs in Ausbil- dung/Arbeit.				
A 14	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäfti- gung) Jobcenter Frankfurt	Step up – Jugend kocht und lernt Produktionsschu- le Fitness-Lounge	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Straße 5 60487 Frankfurt Tanja Koschinsky, 10151 – 58 95 15 70 1016 koschinsky@zfw.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, mit und ohne SGB II-Bezug, Wohn- sitz in Frankfurt	15 (davon 3 Plätze für Geflüchte- te)	Laufzeit 3 Jahre Einstieg jederzeit möglich	Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe im Eigenbetrieb des ZfW ("Fitness Lounge") mit sozialpädagogischer Begleitung. angelehnt an den Frankfurter Weg zum Berufsabschluss, d.h. in Form von Qualifizierungsbausteinen für eine Externenprüfung bei der IHK. Da am Produktionsschulansatz orientiert, entfällt der Berufsschulunterricht. Praxisorientierte Lerninhalte decken die Fachtheorie ab.				

Ausbildu	Ausbildung (A)									
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
A 15 siehe auch BV 20	Jugend- und Sozialamt Jobcenter Frankfurt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget (Land Hessen)	Erstausbildung in Teilzeit für junge Mütter zur Kauf- frau für Büroma- nagement	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Karine Beuth 79 50 99 21 k.beuth@vbff-ffm.de	Alleinerziehende Frau- en, bis 27 Jahre alt, Erstausbildung, Wohn- sitz in Frankfurt	18	Dreijährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Integrative Ausbildung in TZ mit Vorbereitungs- kurs. Ausbildung beim Träger mit externen Praktika. Begleitung und Unterstützung, z. B. Organisation der Kinderbetreuung, Hilfe bei Konflikten im Betrieb, bei der Bewältigung des Schulstoffes und der Prü- fung, bei der Arbeitsplatzfindung			
A 16	Jugend- und Sozialamt Jobcenter Franfkurt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget (Land Hessen)	Assistierte Aus- bildung in Teilzeit für junge Mütter	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Elke Bischoff ₹ 79 50 99 33 e.bischoff@vbff-ffm.de Вettina Leschke 79509934 b.leschke@vbff-ffm.de	Alleinerziehende Frau- en bis 27 Jahre und im SGB II-Bezug mit mindestens HASA	6	Beginn August Nachbesetzung möglich	Assistierte Ausbildung mit integrierter Vorbereitung. Unterstützung, z. B. bei der Organisation der Kinderbetreuung, Hilfe bei Konflikten im Betrieb, bei der Bewältigung des Schulstoffes, der Prüfung, der Arbeitsplatzfindung			
A 17	Jugend- und Sozialamt Jobcenter Frankfurt am Main Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget- budget (Land Hessen)	Ausbildung statt ALG II (AstA) Außerbetriebliche Ausbildung (BaE) integrativ	Smart-Work-Frankfurt- gGmbH Caritasverband Frankfurt e.V.	Jugendliche unter 27 Jahren Wohnsitz in Frankfurt Fördervoraussetzung SGBII Jugendliche unter 25 Jahren	10	Dauer: je nach Ausbildung 2 oder 3 Jahre. Beginn August 2018	Ausbildungen in trägereigenen Werkstätten/Betrieben mit sozialpädagogischem Förderangebot. Neben der Berufsschule werden Förderunterricht sowie Prüfungsvorbereitung angeboten. Bewerbungstraining und Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche. Berufe: Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel, Verkäufer/-in mit Schwerpunkt Lebensmittel und Bekleidung, Elektroniker/-in für Energie- und Gebäudetechnik, Tischler/-innen, Gebäudereiniger/-in, Maler/-in und Lackierer/-in Fachrichtung Gestalten und Instandhaltung			

Ausbildu	ıng (A)						
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 17	Jobcenter Frankfurt am Main	Ausbildung integrativ	Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V. EBL Frankfurt Am Poloplatz 4 60528 Frankfurt Matthias Gurth 66 90 06 – 39/-23	Fördervoraussetzung: nach SGB II Jugendliche unter 25 Jahren	6	08/2018 – 07/2020	Berufe der Bauwirtschaft
A 18	Jobcenter Frankfurt am Main	Außerbetriebliche Ausbildung	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft Heddernheimer Landstraße 147, 60439 Frankfurt Frau Türkan Can / Herr Rolf Kronenberger © 069-580909-10	Fördervoraussetzung: nach SGB II Jugendliche unter 25 Jahren	10	01.09.2018 – 31.08.2021	9 Berufsfelder: Bau/Architektur/Vermessung - Dienstleistungen sowie Wirtschaft/Verwaltung - Elektro sowie IT/Computer - Gesundheit, Soziales/Pädagogik sowie Naturwissenschaften – Landwirt- schat/Natur/Umwelt – Medien sowie Kunst/Kultur/Gestaltung – Metall sowie Tech- nik/Technologiefelder – Produktion/Fertigung – Verkehr/Logistik
A 19	Bundesagentur für Arbeit	Assistierte Ausbildung AsA	Grone Bildungszentrum- gGmbh Friesstraße 20 60388 Frankfurt am Main Herr Uwe Sommerlad ☎ 069-40 89 98 720	Junge Menschen zur Ausbildungsvorberei- tung und während der Ausbildung mit Unter- stützungsbedarf	12 Plätze	01.03.2018 bis Übergang in Arbeit	Förderungsbedürftige junge Menschen und deren Ausbildungsbetriebe während einer betrieblichen Berufsausbildung (ausbildungsbegleitende Phase - Phase II) durch Maßnahmen der Assistierten Ausbildung mit dem Ziel des erfolgreichen Abschlusses der Berufsausbildung unterstützen. Die ausbildungsvorbereitende Phase kann nur gefördert werden, wenn sie nicht den Schulgesetzen der Länder unterliegt. AsA soll Iernbeeinträchtigten oder sozialbenachteiligten jungen Menschen und deren Ausbildungsbetriebe von der Ausbildungssuche bis zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss individuelle, kontinuierliche Begleitung und Förderung bieten. Die Assistierte Ausbildung kann in zwei Phasen

Ausbildu	Ausbildung (A)									
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
							durchgeführt werden: Phase I fakultativ vorgeschaltete ausbildungsvorbereitende Phase – ab Maßnahmebeginn Phase II ausbildungsbegleitende Phase – ab Ausbildungsbeginn bis zum individuellen erfolgreichen Ausbildungsabschluss Der zeitliche Umfang der Unterstützung und Begleitung der Teilnehmende beträgt: Phase I 39 Zeitstunden pro Woche (inklusive berufspraktischer Erprobungen) Phase II individuell auf den Teilnehmenden bezogenes Angebot der Unterstützung und Begleitung; davon mindestens 4 bis max. 9 Unterrichtsstunden für Austausch- und Lernangebote pro Woche Während Phase I erhalten die Teilnehmer BAB; während Phase II nach Antragstellung und Bedarf			
A 20	Bundesagentur für Arbeit	BaE Berufsaus- bldung in außer- betrieblichen Einrichtungen kooperativer Form drei- und zweijäh- rige Ausbildungs- gänge BAE	Grone Bildungszentrum- gGmbH Friesstraße 20 60338 Frankfurt Frau Katharina Slenczka ☎ 069 – 40 89 98 730	Förderungsvorausset- zung nach §76 SGBIII (Lernbeeinträchtige oder sozial benachtei- ligte Jugendliche) Teilzeit-Ausbildung ist möglich.	20	fortlaufend	Ausbildung in den Berufsfeldern Hotel- und Gaststätten, Holz, Farbe, Raumgestaltung, Körperpflege, Kosmetik, Garten- und Landschaftsbau, Gesundheit und Soziales, Lager, Handel, Wirtschaft und Verwaltung Vermittlung in reguläre Ausbildung wird angestrebt (Übergang im 2. Ausbildungsjahr) Ausbildung in den Ausbildungsgängen der freien Berufe ist nicht mehr möglich! (z. Bsp. Med, zahnmedizinische Fachangestellte)			
A 21	Bundesagentur für Arbeit	BAE-Reha, Be- rufsausbildung in außerbetriebl. Einrichtungen Integrative Form	Kolping Bildungswerk Lange Str. 26-28 60311 Frankfurt Herr Schenck 24 75 035 – 15	Fördervoraussetzung §117 SGB III für lernbehinderte Jugendliche	12	06.08.2018 – 05.08.2021	Ausbildung als Hauswirtschafter/in, Hauswirtschaftshelfer/in, Koch/Köchin, Beikoch/Beiköchin, Fachkraft Gastgewerbe			

Ausbildung (A) Anbieter / Träger Kennziffer Kostenträger Maßnahme Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung BAE-Reha, Be-StartHilfe Hochtaunus Ausbildungsort: Frankfurt-Rödelheim A 22 Bundesagentur Fördervoraussetzung 26 06.08.2018 -§117 SGB III für Arbeit rufsausbildung in Verein zur beruflichen Quali-05.08.2021 außerbetriebl. fizierung e.V. für lernbehinderte Berufsfelder Wirtschaft und Verwaltung, Garten-Stockheimer Weg 14 Einrichtungen Jugendliche und Landschaftsbau, Lager/Handel, Far-Kooperative Form 61250 Usingen be/Raumgestaltung, Kosmetik/Körperpflege, einschl. Fachwerkerausbildung nach (§ 66 BBiG/ Frau Urban-Puhl § 42m HwO) **2** 06081 – 5841 444 A 23 Staatliches Schulische Bein verschiedenen Beruflichen 2 Jahre Zugangsvoraussetzungen: Mittlerer Abschluss; in zwei dieser Fächer: Schulamt rufsausbildung an Schulen einer Höheren Englisch, Deutsch, und Mathematik mindestens Berufsfachschule Note 3. ansonsten Auswahlverfahren: (Assistentenaus-Altersgrenze 25. Lebensjahr noch nicht vollendet bzw. 23. Lebensjahr noch nicht vollendet (Sozialasbildung) sistenz) Anmeldefrist: 30. April Die Fachhochschulreife kann durch Zusatzunterricht erworben werden

Maßnahmen für Geflüchtete: siehe separate Liste – "Übersicht über Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Gefüchtete ohne Ausbildung und Arbeit" www.gib-frankfurt.de

Ausbildu	Ausbildungsunterstützung (AU)									
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
AU 1	Jugend- und Sozialamt	LIA – Lernförderung in der Ausbildung	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt Franz Sindermann sindermann@zfw.de 95 10 97 – 428 ausbildung@zfw.de	Jugendliche / junge Erwachsene, unter 27 Jahre, AZUBIs in allen Ausbildungs-berufen, Wohnsitz in Frankfurt	davon 6 externer Realschul- abschluss	Jährlich, Beginn September Nachbesetzung jederzeit möglich	Umgang mit Problemen im Betrieb oder der Berufsschule, individuelle Förderung in praktischen, schulischen, pädagogischen Bereichen, Lernberatung und -begleitung in Kleingruppen – Lernen Iernen, Förderung von Arbeitsmotivation und Selbstmanagement. Vorbereitung auf die Abschlussprüfung			
AU 2	Jugend- und Sozialamt	FidA - Förderung in der Ausbildung (duales System) und in Altenpfle- geausbildungen	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Kornelia Stanic Tel.: 79 50 99 – 63 k.stanic@vbff-ffm.de	Frauen bis etwa 25 Jahre mit Problemen in der Ausbildung. Wohn- sitz in Frankfurt. Unter- stützung auch für Be- triebe	52 davon 12 in der Alten- pflege	jederzeit	Berufliche Beratung und Vermittlung von Qualifikationen für Auszubildende, z. B. Lernberatung, Zeitmanagement, Kommunikationstraining, Prüfungsvorbereitung, Stützunterricht, Vermittlung zwischen AZUBI und Betrieb, Bewerbungstraining. Sozialpädagogische Begleitung.			
AU 3	Jugend- und Sozialamt	BinA Begleitung in der Ausbildung	IB-Technikzentrum für Mädchen und Frauen Kaiserstraße 72 60329 Frankfurt am Main Viktoria Staffe 24 24 70 65	Auszubildende mit Wohnsitz in Frankfurt	30	Jährlich, Einstieg ist jederzeit möglich	Bedarfsorientierte sozialpädagogische Unterstützung während der Ausbildung, Vermittlung von Lernstrategien, erfolgreiche Verselbstständigung, Coaching und Prüfungsvorbereitung, Unterstützung von Betrieben, Mediation bei Konflikten im Betrieb, Krisenmanagement Nachhilfe und Sprachförderung Deutsch			

Ausbildungsunterstützung (AU) Kennziffer Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung AU 4 Jugend- und Berufs-Zentrum für Weiterbildung Junge Männer zwi-15 Jährlich, Beginn Berufsorientierung und -vorbereitung auf eine Sozialamt orientierung – gGmbH schen 16 und 27 Jah-September Ausbildung: Berufskunde, Bewerbungstraining, siehe auch Qualifizierung -Jugend Competence Center ren mit Wohnsitz in Kompetenztraining, Grundlagen EDV – mit betrieb-BV 6 Trakehner Str. 5 Frankfurt am Main lichen Praktika – einjährig, Übergang in Ausbildung Ausbildung für junge Männer 60487 Frankfurt Einstieg jederzeit und Wechsel in begleitende Betreuung, sozialpämöglich dagogische Begleitung, Angebot: Kostenlose Not-Francesco Continolo fall-Kinderbetreuung in Zusammenarbeit mit der **2** 95 10 97 - 429 GFFB qGmbH continolo@zfw.de fortlaufend AU 5 Bundesagentur abH - ausbil-Bildungswerk der hessischen Fördervoraussetzung: 250 Stütz- und Förderunterricht während der Ausbilfür Arbeit dungsbegleitende §75. SGB III und Wirtschaft dung. Hilfen SGB II Heddernheimer Landstraße Laufender Ein-Auszubildende, die stieg möglich Sozialpädagogische Betreuung während der Ausbesonderer Hilfen bildung und Einstiegsqualifizierung (EQ) 60439 Frankfurt am Main bedürfen Frau Henrich In Ausnahmefällen Zugang erfolgt über die Agentur für Arbeit **2** 58 09 09-71 auch während der 2. Ausbildung AU 6 Stadtschulamt QuABB (Qualifi-Gesellschaft für Jugendbe-Auszubildende, die sich offen 01.07.2017 -QuABB hilft durch Beratungs- und Unterstützungszierte Ausbilschäftigung e.V. (gib) in einer dualen Ausbil-30.06.2019 angebote Ausbildungsabbrüche zu vermeiden. Kurfürstenstraße 18 Beratung von Auszubildenden, Ausbildern und Hessisches dungsbegleitung dung befinden, alters-60486 Frankfurt am Main unabhängig, Ausbilderinnen, Einzelfallbegleitung, Kriseninter-Ministerium für in Betrieb und Wirtschaft. Berufsschule) Auszubildender, Betrieb vention, Alltagshilfen, Entwicklungsförderung, Anschlussperspektiven sichern Energie, Ver-Christian Putsche oder die Berufsschule kehr und Lan-**2** 20 45 741-16 müssen aus/in Frankdesentwicklung furt sein **ESF** AU 7 Vorbereitungs-Handwerkskammer Auszubildende in Selbstzahler ohne lehrgänge für Frankfurt-Rhein-Main handwerklichen und Gesellen- und kaufmännischen Beru-Informationen über das Kursprogramm unter: Abschlussprüfun-**2** 97172-818 fen www.rhein-main-campus.de oder: 0180-11 22 33 20 gen weiterbildung@hwk-rhein-main.de

Ausbildungsunterstützung (AU) Anbieter / Träger Kennziffer Kostenträger Maßnahme Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung AU 8 Prüfungsvorbereitung für Selbstzahler ohne Vorbereitungs-Zentrum für Weiterbildung Auszubildende auf Anfrage gGmbH Kurse für kaufmännische Ausbildungsberufe finden lehrgänge für Gesellen- und Jugend Competence Center zweimal jährlich für die Dauer einer Woche statt. Abschlussprüfun-Trakehner Str. 5 Weitere Berufe auf Anfrage gen 60487 Frankfurt www.zfw.de Franz Sindermann **2** 95 10 97 - 428 sindermann@zfw.de AU 9 Vorbereitungs-Verein zur beruflichen Förde-Auszubildende als auf Anfrage Prüfungsvorbereitung ohne kurs auf die Selbstzahlerinnen rung von Frauen e.V. Rechts- und Notarfach-Abschlussprüfung (VbFF) angestellte Tamara Fisch **2** 79 50 99 - 25/-38 **AU 10** Prüfungsvorberei-Carl-Oelemann-Schule Auszubildende zur/zum ohne Informationen über das Fortbildungsprogramm tungskurs Carl-Oelemann-Weg 5 Medizinischen Fachanunter: www.laekh.de 61321 Bad Nauheim gestellten **2** 06032- 782-100 **AU 11** Jugend- und Wege zum Beruf Internationales Familienzentjunge Männer von 18 12 Beginn Juni 2017 Allgemeine und berufsfeldbezogene Sprachförde-Sozialamt WeBU bis 26 Jahre (insbes. rung, interkulturelles Training, Berufsorientierung mit Migrationshinter-Wiesenhüttenplatz 33 Nachbesetzung und -vorbereitung,, siehe auch 60329 Frankfurt grund und Flüchtlinge) BV 9 Ausbildungs- und möglich Heranführen an den deutschen Ausbildungs- und -Qualifizierungsmit dem Ziel, sich Arbeitsmarkt, Qualifizierung in den Berufsfeldern: AnsprechpartnerInnen: Katharina Jahn-Garram beruflich zu orientieren Garten, Holz, Farbe, Metall, Praxisphasen im Bebudget Tel: 27221633 trieb (Praktika), Ausbildungsbegleitung. mit dem Ziel der Einjahn-garram@ifz-ev.de mündung in eine Be-Enge Zusammenarbeit mit Kammern und Betrierufsausbildung (mit ben. sozialpädagogischer Begleitung)

Qualifizierende Beschäftigung (QB) Kennziffer Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Zielaruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung QB 1 ca. 130 Freiwilliges Deutsches Rotes Kreuz in Erfüllung der gesetzli-6 - 18 Monate Der BFD wird zu den gleichen Bedingungen wie Soziales Jahr chen Schulpflicht, für in Frankfurt FSJ/FÖJ angeboten Hessen 16-26 Jährige, die eine Mitarbeit in unterschiedlichen sozialen, ökologi-(FSJ), zu jedem 01. Freiwilliges Berufsorientierung schen und kulturellen Einrichtungen Volunta aGmbH ca.1050 und 15. eines Ökologische Niederlassung Frankfurt suchen und sich bür-In ganz Monats Jahr (FÖJ), Lange Straße 57 gerschaftlich engagie-Hessen www.volunta.de Bundesfreiwilli-60311 Frankfurt ren wollen patricia.behringer@volunta.de gen Dienst nicht aktuacarmen.czaia@volunta.de (BFD) Servicenummer lisiert **2** 0611-95 24 90 00 QB₂ Freiwilliges So-Laufzeit: 6-18 DRK-Schwesternschaft Mar-Erfüllung der gesetzli-Diverse Einsatzmöglichkeiten: Pflege, psychiatrische Einchen Schulpflicht bzw. richtungen. Operationstechnischer Bereich, Rehabiziales Jahr (FSJ). bura e.V. Plätze in Monate Bundesfreiwilli-Deutschhausstraße 25 nach dem Hauptschulden Bereilitationsbereich, sozialpädagogische Einrichtungen 35037 Marburg Beginn ist bei gendienst (BFD), abschluss; für junge chen Menschen ab 16 Jahfreien Plätzen vorr. ab Mitte Frankfurt Bewerbungen am besten über das Online-Formular 2017 auch Tel.: 06421 - 6003 141 ren, die ihre Ausbilam Main, das gesamte unter www.fsjmarburg.de FSJ+Q dungschancen verbes-Rheingau-Jahr über mög-(Erlangen des sern, sich beruflich Taunuslich Haupt- oder orientieren oder sich Kreis. Realschulabsozial engagieren Wetterau. schlusses wähmöchten Marburgrend des Freiwil-Biedenkopf, ligendienstes) Gießen. Schwalmst adt. Bad Wildungen, Wetzlar

Sprachförderung (SF)

Spracing	ruerung (SF)						
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
SF 1	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)	Integrationskurse	Migrationsberatungsstellen (MBE) Jugendmigrationsdienste (JMD) Adressen unter www.integrationskurse-frankfurt.de	ein <u>auf Dauer ausgerichteter</u> Aufenthalt oder <u>deutsche</u> Staatsangehörigkeit, EU-Bürger, Schulpflicht erfüllt Anmeldung bei SGB II über Jobcenter, alle anderen stellen einen Antrag beim BAMF			für verschiedene Lernergruppen, auch Alphabetisierung und für junge Erwachsene Inhalt: Grundstufe Deutsch - auf alle Lebenslagen bezogen 600 – 900 UE, weitere 300 UE möglich (nicht aktualisiert) Für Leistungsempfänger kostenlos, für alle anderen 1 €/ UE (nicht aktualisiert) Hilfestellung: Träger der Deutschkurse und MBE und JMD Seit dem 06.08.2016 gilt ein neues Integrationsgesetz in Deutschland. Infolgedessen wurde auch die Integrationskursverordnung (IntV) geändert. Zahlreiche Änderungen, u.a. zur Steigerung der Transparenz des Integrationskursverfahrens, wurden vorgenommen. www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/Integrationskurse/integrationskurse-node.html

Sonstige	Sonstige Angebote (SA)									
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
SA 1		"Arbeit inklusive!" für Menschen mit Behinderungen	Gemeinsam leben Frankfurt e.V. c/o Ernst-Reuter-Schule II Hammarskjöldring 17 a 60439 Frankfurt 212 - 34071 arbeit- inklusive@gemeinsamleben- frankfurt.de	Menschen mit Behinderungen, die Anspruch auf gesetzliche Leistungen zur Teilhabe haben. Diese können sie sich in den meisten Fällen als Geldbetrag ("Persönliches Budget") ausbezahlen lassen und damit ihre Unterstützungsmaßnahmen selbst "einkaufen". Kostenträger sind in der Regel die Agentur für Arbeit, die jeweiligen Sozialrathäuser oder der Landeswohlfahrtsverband.	offen	Laufend Einstieg jederzeit	Arbeit inklusive!" eröffnet jungen Menschen mit Behinderungen einen selbstbestimmten Weg in den Beruf. Ziel des Projekts ist die gleichberechtigte Tätigkeit in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarkts. Im Mittelpunkt unserer Beratung und Maßnahmen stehen die Wünsche und Fähigkeiten des einzelnen Menschen. Grundlage unserer Arbeit ist die UN-Behindertenrechtskonvention. Die Finanzierung erfolgt über Kostenträger, hauptsächlich in Form des "Persönlichen Budgets". Unser Projekt setzt insbesondere beim Übergang von der Schule in den Beruf an. Es steht aber auch Interessenten offen, die ihren bereits eingeschlagenen Berufsweg ändern möchten. Leistungen: Begegnen auf Augenhöhe, gemeinsame Suche nach der am besten passenden Lösung Beratung über die Leistungen von Kostenträgern und Voraussetzungen dafür Unterstützung im Antragsverfahren für das "Persönliche Budget" Beratung zu individuellen Möglichkeiten beim Übergang Schule/Beruf Berufliche Orientierung und Qualifizierung Individuelle Praktikums- und Arbeitsplatzsuche Persönliche Förderung und Einarbeitung in den Betrieben Beratung und Begleitung im Praktikum und bei der Arbeit			

Beratung	Beratung / Clearing (BC)									
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen			
BC 1	Agentur für Arbeit Frank- furt am Main	Berufs- und Studienberatung	Berufs- und Studienberatung Fischerfeldstr. 10-12 60311 Frankfurt am Main Frankfurt- Main.Berufsberatung@arbeits agentur.de 0800 4 5555 00	Alle Ratsuchenden mit Beratungsbedarf zu Berufsorientierung, Berufs- und Studien- wahl, Ausbildungs- vermittlung	Offen	laufend	Berufsberatung, Berufsorientierung, Unterstüt-zung im Berufswahlprozess, Ausbildungsver-mittlung, Förderung vor und während der Ausbildung. Berufs- und Studienberater bieten in allen allgemeinbildenden und beruflichen Frankfurter Schulen Berufsorientierungsunterricht und regelmäßige Sprechstunden in den Schulen an. Zusätzlich ist Beratung in der Agentur für Arbeit nach Terminvereinbarung (Frankfurt-Main.Berufsberatung@arbeitsagentur.de mög-lich. Im Jugendjobcenter (Hainer Weg 44, 60599 Frankfurt am Main) wird jeden Montag und Donnerstag von 09:00 bis 15:00 Uhr eine offene Sprechstunde angeboten.			
BC 2	Jugend- und Sozialamt	Patenschaft für Ausbildung im Gallus	Jugend braucht Arbeit e.V. Rebstöcker Str. 70 60326 Frankfurt Salvatore Plumari 75 08 68 20 s.plumari@jugendbrauchtarbeit-ffm.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre alt mit Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Einzelfallberatung, Unterstützung beim Schulabschluss und während der Ausbildung durch Ehrenamtliche (Patinnen/Paten). Dies umfasst neben der hauptamtlich besetzten offenen Beratungsstelle (Ausbildungs- und Schullaufbahnberatung) eine Gruppe von ehrenamtlich Tätigen, die Lernunterstützung beim externen Schulabschluss anbietet, Lernbegleitung in und durch eine Berufsausbildung, z.B. Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche, fachtheoretische Nachhilfe für die Berufsschule und Gesellenprüfungen.			

Beratung / Clearing (BC) Kennziffer Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung BC 3 VbFF Einzelfallberatung zu allen Fragen um die Themen Jugend- und Beratungs- und Frauen bis 27 Jahre alt, offen laufend Bildung und Beruf, insb. für Schulabgängerinnen, Sozialamt Clearingstelle für Verein zur beruflichen Förde-Wohnsitz in Frankfurt Mädchen und rung von Frauen Mütter und geflüchtete Frauen junge Frauen -Walter-Kolb-Straße 1-7 blog für Mädchen und junge Frauen http://mina-MINA 60594 Frankfurt frankfurt.de/ Anke Henigin Offener Bewerbungs-Check Mittwochs von 15-17 **2** 79 50 99 32 a.henigin@vbff-ffm.de Tandemprojekt MinaMeets für junge Frankfurterinnen und geflüchtete junge Frauen Selbstlernprogramm "Deutsch als Fremdsprache" an den Laptops Terminvereinbarung unter 069 / 795099-41 oder -51 BC 4 Jugend- und Beratungs- und IB - Technikzentrum für Mädchen und junge offen laufend Einzelberatung nach Vereinbarung: Mo - Do 10.00 -Clearingstelle für Mädchen und Frauen Frauen bis 27 Jahre alt, 16.00 Uhr, individuelle Unterstützung und Beglei-Sozialamt Mädchen und alle Schulformen und tung bei der Berufsorientierung und im Übergang in Kaiserstr. 72 eine Berufsausbildung/Berufstätigkeit, Unterstütjunge Frauen 60329 Frankfurt Schulabschlüsse, zung bei der Suche nach Praktikums-, Ausbildungs-Martina Düssel Wohnsitz in Frankfurt **2** 24 24 70 56 oder Arbeitsplätzen, beim Schreiben von Bewerbungen und beim Wiedereinstieg in Berufsausbil-Martina.duessel@internationalerdung/ Arbeit, Berufsorientierung für Mädchen und bund.de Beatrice Anlauff Frauen in untypischen Berufsbereichen, Seminare, **2** 24 24 70 67 Ferienangebot, Girl's Day

Beratung / Clearing (BC) Kennziffer Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung OMO -BC 5 Jugend- und Zentrum für Weiterbildung Jugendliche und junge offen laufend Mobile niedrigschwellige Beratung vor Ort (MulgGmbH tivan) insbesondere von Schülern und Jugendlichen Sozialamt Orientierungs-Erwachsene in den mobil Jugend Competence Center Stadtteilen am Übergang zur Arbeitswelt. aber auch von Eltern. Trakehner Str. 5 Themen: Berufliche Orientierung, Berufsvorberei-60487 Frankfurt tung und Ausbildung, Bewerbung, Praktikums- und Stellensuche, Zusammenarbeit mit Behörden, Eva Scharf Kontakt zu Beratungsstellen. Dienstags von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Otto-**2** 95 10 97 – 400 Brenner-Siedlung in Sossenheim und 16:00 bis scharf@zfw.de 18:00 Zeilsheim, Parkplatz Stadthalle Mittwochs 18.00 bis 20.00 Uhr Gravensteiner Platz in Preungesheim Mobil: 0151 - 21575580 perspektive@zfw.de Donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Hermann-Brill-Straße in Sindlingen. Einmal im Monat (außer in der Ferienzeit) an wechselnden Tagen vor der Meisterschule in Sindlingen. BC 6 Juaend- und Chance Beruf -Gesellschaft für Jugendbe-Jugendliche und iunge offen laufend Beratung, Orientierung, Vermittlung, Begleitung von schäftigung e.V. Erwachsene bis 27 benachteiligten Jugendlichen und jungen Erwach-Sozialamt Offene Anfragen zur beruflichen Kurfürstenstraße 18 Jahre mit Wohnsitz in senen sowie jungen Menschen, deren berufliche Orientierung und 60486 Frankfurt am Main Frankfurt am Main Eingliederung durch eine psychische Problematik Vermittlung erschwert ist. Joachim Brehm **2** 20 45 741-21 Offener Zugang Elena Burgard Kooperation mit sozialen Diensten Förderung von individuellen Maßnahmen **2** 20 45 741-29 Daniela Gärtner Schaffung von niedrigschwelligen Zugangswegen **2** 20 45 741-07 zu Qualifizierung und Beschäftigung Luise Martin Servicestelle für Einrichtungen der Jugendhilfe, **2** 20 45 741-11 Eltern, Lehrer, Mitarbeiter von Fachdiensten und alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die berufliche Informationen und Unterstützung benötigen.

Beratung / Clearing (BC) Kennziffer Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung BC 7 Jugend- und Beratungsstelle Internationaler Bund (IB) Jugendliche und junge offen laufend Niedrigschwelliges Beratungsangebot mit ganzheitlichem Ansatz. Individuelle Berufs- und Schulwege-Sozialamt Stuttgarter Straße Stuttgarter Str. 19 Erwachsene bis 27 und Bewer-60329 Frankfurt Jahre alt. Wohnsitz in planung, Berufseignungstests, Bewerbungsunterbungszentrum im Frankfurt stützung und Coaching. Jobcenter Karin Kiefer **2** 23 45 40 Karin.Kiefer@internationalerbund.de BC8 Jugend- und Jugendberufshilfe ASB Lehrerkooperative Jugendliche / junge laufend stadtteilbezogenen Beratung zur Berufsorientieoffen Fechenheim -Erwachsene bis 25 rung. Unterstützung bei der Praktikums-Sozialamt Alt Fechenheim 68 Beratung und 60386 Frankfurt: Jahre alt. Wohnsitz im /Ausbildungsplatzsuche, Suche nach einem Ar-Begleitung in der Martin Arnd Frankfurter Stadtteil beits- oder Schulplatz, Jugendschuldenberatung Phase der Aus-Dela Krämer Fechenheim bzw. in anbildungsplatzsu-**2** 40 89 35 80 grenzenden Stadtteilen che und Berufsinfo@jugendberufshilfefindung fechenheim.de jbh.fechenheim@lehrerkoope rative.de BC 9 Juaend- und Gallus 1:1 für Sportkreis Frankfurt e.V. Jugendliche und junge offen laufend Niedrigschwelliges stadtteilorientiertes Angebot um Sozialamt Gallusprojektbüro Erwachsene bis 27 Jugendliche und Firmen passend zueinander in Ausbildung Fischbacher Str. 24 Jahre. Wohnsitz im Ausbildung und Beschäftigung zu bringen. Lebens-60326 Frankfurt am Main Frankfurter Stadtteil weltorientierte Einzelberatung; insbesondere Bildungs- und Berufsplanung, Unterstützung bei Gallus sowie ausbilden-Behördenkontakten. Akquise zusätzlicher Prakti-Helga Roos de und ausbildungs-2 75 00 38 00 oder bereite Unternehmen kums- und Ausbildungsstellen, Unterstützung von 0176 - 511 79 808 im Stadtteil Gallus Ausbildungsbetrieben. Mobiles Beratungsangebot helga.roos@sportktreisin Vereinen. frankfurt.de sportkreis-ffm-gallus@tonline.de

Beratung / Clearing (BC) Kennziffer Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung BC 10 Evangelischer Verein für Jugend- und Jobscouts Am Jugendliche / junge offen laufend Niedrigschwellige Anlaufstelle für Jugendliche mit Sozialamt Bügel Jugendsozialarbeit in Frank-Erwachsene, 18 bis 27 ganzheitlichem Beratungs- und Unterstützungsanfurt e.V. Jahre alt in verschiedesatz. Hilfe bei der Integration in Qualifikation, Aus-Oberer Kalbacher Weg 8 nen Problemlagen. bildung und/oder Arbeit (Erstellen von Bewer-60437 Frankfurt Wohnsitz im Frankfurter bungsunterlagen, Suche nach Praktikums- oder Stadtteil Am Bügel Ausbildungsplätzen, Begleitung zu Behörden und Eckhard Hohn-Buri Unterstützung bei der Korrespondenz). Klärung allgemeiner Lebensumstände, Krisenintervention, **2** 58 60 72 58 aufsuchende Arbeit. BC 11 Jugend- und Bewerbungs-Jugendliche und junge laufend Unterstützung bei dem Übergang Schule in Beruf, Sozialamt Verein für Kultur und Bildung Erwachsene. 16 bis 27 Bewerbungstrainings. Coaching von Migrantinnen zentrum -Interkulturelles Jahre alt, Migratizur Entwicklung personeller, sozialer Kompetenzen onshintergrund, Wohn-Jugendcoaching Berger Str. 279, 1. OG und nachhaltiger Lebensgestaltung, Mentoring, 60385 Frankfurt sitz in Frankfurt Praktikumsbegleitung Brigitte Topcu **2** 46 09 40 61 Mike Wozny **46** 09 44 12 Karin Prinz **2** 46 09 42 87 prinz@kubi.info BC 12 Juaend- und Internetauftritt **VbFF** Jugendliche und iunge Informationen und Links zu den Themen Berufs-Sozialamt Verein zur beruflichen Förde-Frwachsene einstieg, Ausbildung und Beruf und vielem, was dazu gehört (Ansprechpartner, Beratungsangebote, projektberuf.de rung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 Möglichkeiten und Alternativen zur Berufswahl oder 60594 Frankfurt zum Besuch weiterführender Schulen, zur Bewerbung, Tests usw.) als Orientierungshilfe für Schüler, Kornelia Stanic Auszubildende, Eltern, Lehrer, Betriebe und alle anderen, allgemein und auf Frankfurt am Main **2** 79 5099-63 m.fujimura@vbff-ffm.de bezogen

Beratung / Clearing (BC) Kennziffer Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung BC 13 Eltern von Schülern der offen laufend Jugend- und Berufs-Gesellschaft für Jugendbe-Informationen zu Schule und Beruf Sozialamt orientierende schäftigung e.V. (gjb) Abgangsklassen ver-Beratung für Eltern Elternarbeit -Kurfürstenstraße 18 schiedener Schulfor-Elternhotline Perspektive Beruf 60486 Frankfurt men und Jugendlichen persönliche Elternsprechstunde nach Terminverund jungen Erwachseeinbarung Anita Lemaile nen ohne Ausbildungs-Elterninformationsveranstaltungen **2** 20 45 741 - 17 platz, Wohnsitz in Frankfurt Cindy Graul **2**20 45 741 - 02 Maja Steinweden **2**20 45 741 - 04 BC 14 Jugendberufshilfe Team Jugendberufshilfe im Individuelle und bedarfsorientierte berufliche Bera-Juaend- und Jugendliche und junge offen iederzeit Sozialamt im JJC Jugendjobcenter Erwachsene bis 27 tung, Orientierung und Vermittlung. Aufsuchende Hainer Weg 44 Jahre mit multiplen Arbeit. Heranführung der TN an das Regelsystem. 60599 Frankfurt Problemlagen Umsetzung der geplanten Schritte in Kooperation mit dem Jobcenter, sozialen Diensten, Trägern der PLZ 60311, 60313, 60314, JBH und Betrieben. 60316, 60318, 60385, 60386, 60388, 60389, 60528, 60529, 60549, 60594, 60596, 60598, 60599: Bianca Päsel **59769-415** Bianca.paesel@stadtfrankfurt.de Ab September zusätzlich: Sabrina Schwerer

2 59769-155

Donnerstags

frankfurt.de

65934, 65936;

Montags, Dienstags und

Sabrina.Schwerer@stadt-

PLZ 60439, 60487, 60488, 60489, 65929, 65931, 65933,

Beratung / Clearing (BC)

Boratang	Defacting / Clearing (EC)								
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen		
			Sahar Bayat \$59769-107 Montags bis Donnerstags Sahar.Bayat@stadt- frankfurt.de PLZ 60320, 60622, 60323, 60325, 60326, 60327, 60329, 60431, 60433, 60435, 60437, 60438, 60439, 60486: Aleksandra Lato Tel.: 59769-220 Dienstags bis Freitags Alle PLZ, Bezieher von ALG II mit Kennung FLUE (Flücht- linge): Inga Glässer \$59769-358						
BC 15	Stadt Frankfurt Frauenreferat	Einzelfallberatung	berami – berufliche Integration e.V. Nibelungenplatz 3 60318 Frankfurt Yasemin Yüksel Sezginer ₱ 91 30 10 - 24 yueksel@berami.de	Für Migrantinnen und Frauen mit/ohne Berufsabschluss			Beratung für Arbeit, Beruf und Bildung		
BC 16		Beratungsange- bot der Jugend- migrationsdienste (JMD) und der Migrationsbera- tungsstellen (MEB)	Adressen unter www.integrationskurse-frankfurt.de	JMD 16-27 Jahre MEB ab 21 Jahre			Zugang freiwillig und kostenlos für alle Interessierten und Teilnehmer/-innen der Integrationskurse, das Angebot kann auch noch ein bis zwei Jahre nach den Integrationskursen in Anspruch genommen werden. Beratung zu allen Lebenslagen Viele Träger bieten Beratung in Herkunftssprachen an		

Beratung / Clearing (BC) Kennziffer Kostenträger Maßnahme Anbieter / Träger Zielgruppe Platzzahl Laufzeit Anmerkungen Ansprechpartner Anspruchsvorausset-Beginn / Ende Telefonnummer zung BC 17 Ausbildungsplatzsu-Handwerks-Ausbildungsbera-Handwerkskammer Frankfurt-Grundsätzliche Informationen zu anerkannten kammer Franktung Rhein-Main chende/Auszubildende Ausbildungsberufen in Handwerksunternehmen und furt-Rhein-Main Beratung bei Fragen und Problemen während der für Frankfurt am Main: Ausbildung Oliver Flaß Lehrstellenbörse über die homepage Handwerkskammer Rhein-Main **2** 97 172 - 174 flass@hwk-rhein-main.de Ausbildungsbera-**BC 18** Industrie- und Industrie- und Handeskam-Ausbildungsplatzsu-Grundsätzliche Informationen zu anerkannten Handelskamtung mer - IHK chende/Auszubildende Ausbildungsberufen in Industrie- und Handelsuneinzelne Ausbildungsberater ternehmen sowie Beratung bei Fragen zur Ausbilmer (IHK) dung und Problemen während der Ausbildung Lehrstellenbörse über die homepage **21971280** www.frankfurt-main.ihk. Auszubildende zur/zum BC 19 Landesärzte-Ausbildungsbera-Landesärztekammer Hessen Grundsätzliche Informationen zum Ausbildungsbekammer Hes-Einzelne Ausbildungsberater Medizinischen Fachanruf MFA. Beratung bei Fragen und Problemen tuna gestellten sen **2** 069 – 97672 – 0 BC 20 Bauwirtschaft Ausbildungs- und Bildungswerk BAU Hessenalle Jugendlichen und unbegrenzt laufend Beratung für Jugendliche, die an einer Ausbil-Karriere-Beratung Thüringen e.V. jungen Erwachsenen, dung/einem Studium in den Berufen der Bauwirtfür Berufe der Am Poloplatz 4, die sich für eine Ausbilschaft interessiert sind. Vermittlung in Ausbildung 60528 Frankfurt und Duales Studium. Vermittlung von Jugendlichen Bauwirtschaft dung oder ein Studium in der Bauwirtschaft mit multiplen Vermittlungshemmnissen in berufsori-Herr Gurth **2** 069/669006-39 interessieren entierende bzw. berufsvorbereitende Projekte der Bauwirtschaft mit dem Ziel der Begründung eines gurth@biw-bau.de Ausbildungsverhältnisses

Beratung / Clearing (BC)

Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvorausset- zung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 21	Jugend- und Sozialamt	Integrationshilfen für Jugendliche Beratung und Begleitung von Jugendlichen	Internationales Familienzentrum e.V. Integrationshilfen für Jugendliche Ostendstraße 70 60314 Frankfurt am Main Santiago Palau Herrero Malika Aghsain Jasmin Sadiq Fehmi Odabas 6069/943444-40 integrationshilfen@ifz-ev.de	Benachteiligte Frankfurter Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14-27 Jahre Besonderer Schwerpunkt: Arbeit mit Jugendlichen mit Migrationsgeschichte Stadtteilübergreifendes Angebot	offen	laufend	Kostenfreie Beratung und Begleitung bei der schulischen und beruflichen Orientierung und Eingliederung, der Suche nach Praktikums-, Ausbildungsund Arbeitsstellen, der Erstellung von Bewerbungsunterlagen, der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche, bei Problemen in Schule und Ausbildung, Konflikten in Familie und Beziehung, im Umgang mit Behörden, bei Fragen zum Zuwanderungsgesetz, zur rechtlichen Integration, zu Gesundheit und Sucht sowie bei interkulturellen Fragen und Konflikten. Beratungen auch in den Sprachen Türkisch, Tamazight (Berberisch), Arabisch, Französisch, Spanisch und Englisch. Gespräche in anderen Sprachen können ebenfalls organisiert werden. Auch aufsuchende Angebote an Schulen und Koperationen mit Migrantenorganisationen.
BC 22	Bundesministe- rium für Bildung und Forschung ESF Jugend- und Sozialamt	KAUSA Service- stelle Frankfurt am Main	KUBI – Verein für Kultur und Bildung e.V. Projektstandort: Hanauer Landstraße 182 60314 Frankfurt am Main Hilime Arslaner-Gölbasi 6069 – 87 00 258 72 kausa-frankfurt@kubi.info	Jugendliche mit Migra- tionshintergrund und Geflüchtete	offen	01.07.2016 – 30.06.2019	Erst- und Verweisberatung zum Übergang in Ausbildung für Jugendliche mit Migrationshintergrund und Geflüchtete

Maßnahmen für Geflüchtete: siehe separate Liste – "Übersicht über Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit" www.gjb-frankfurt.de